

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 28 | Sonnabend, 11. Juli 2026

Endgültiges Ergebnis liegt vor

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Der Kreiswahlausschuss des Landkreises OPR hat in seiner öffentlichen Sitzung am 2. Juli das endgültige Ergebnis der Landratswahl vom 28. Juni festgestellt. Nach dem vom Kreiswahlausschuss festgestellten Wahlergebnis waren 83 598 Bürger wahlberechtigt. Von ihnen nahmen 38 448 Personen an der Wahl teil. Nach Abzug der ungültigen Stimmen wurden insgesamt 37 870 gültige Stimmen abgegeben.

Auf den Bewerber der SPD und bisherigen Amtsinhaber, Ralf Reinhardt, entfielen 22 932 Stimmen. Der Bewerber der AfD, Torsten Arndt, erhielt 14 938 Stimmen. Für die Wahl zum Landrat waren mindestens 18 936 Stimmen erforderlich. Ralf Reinhardt hat diese Stimmenzahl überschritten und zugleich das gesetzlich vorgeschriebene Quorum erreicht. Dieses Quorum liegt bei mindestens 15 Prozent der Wahlberechtigten.

Der Kreiswahlausschuss stellte daher fest, dass Ralf Reinhardt zum Landrat des Landkreises Ostprignitz-Ruppin gewählt worden ist. Im Anschluss an die Feststellung des Wahlergebnisses erklärte Ralf Reinhardt gegenüber dem Kreiswahlleiter die Annahme der Wahl. Der Amtsantritt erfolgt zum 1. Oktober 2026. WS

Parkfest in Nackel

NACKEL. Seit gestern wird in Nackel das diesjährige Parkfest gefeiert.

Am heutigen Samstag (11. Juli) beginnt das Programm um 14 Uhr mit den Kyritzer Musikanten.

Es folgen Herr O., der singende Polizist, und Menschenkicker. Es gibt einen Auftritt der Kita-Kinder. Die Besucher können sich im Kegeln und Bogenschießen ausprobieren. Auf die Kinder warten ein Kinderkarussell und eine Hüpfburg. Ein Kuchenbasar lädt zu Kaffee und Kuchen ein. Wem nach etwas Herzhaftem ist, kann geräucherte Forellen probieren. Um 18 Uhr werden die Gewinner der Tombola ermittelt. Ab 20 Uhr darf im Schlosspark getanzt werden. Für die Musik sorgen GerManSound und FerdiLicious. WS

Angeln auf dem Untersee

KYRITZ. Ein Hegefischen für Frauen und Männer führt der Anglerverein Kyritz e. V. am Samstag, dem 18. Juli, durch.

Treffpunkt ist um 7 Uhr auf dem Hafengelände. Geangelt wird drei Stunden lang mit einer Rute. Es werden wieder Punkte für die Meisterschaft vergeben. WS

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/620 49 154

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de



Hänsel und Gretel – wild und humorvoll

Der Theatersommer Netzeband präsentiert die Neufassung eines Märchenklassikers – ein Sommervergnügen für Große und Kleine

NETZEBAND. Es ist bereits eine schöne Tradition, dass der Theatersommer Netzeband in den Sommerferien Familien zu einem besonderen Ausflugserlebnis einlädt. In diesem Jahr können große und kleine Besucher erneut das Familienstück „Hänsel und Gretel“ sehen – eine humorvolle, zeitgemäße Neufassung des Grimmschen Märchens, das bereits im vergangenen Jahr viele Familien begeistert hat. Zur Zeit findet sonntags ab 15 Uhr eine Open-Air-Aufführung des Märchens in zauberhafter Kulisse des Guts-parks Netzeband statt.

Regisseur Axel Poike hat den Klassiker neu gedacht: Hänsel und Gretel machen sich in seiner Fassung auf eigene Faust auf den Weg in den Wald, angelockt von der Süße der Stadt. Denn zu Hause bei Vater und Tante gibt es Süßigkeiten nur auf Zuteilung. Und die Hexe? Sie ist keine alte, hässliche Knusperhexe, sondern die junge, attraktive Frau Schlemmerlust,

die mit ihren Köstlichkeiten verführt. Das Stück greift auf spielerisch-humorvolle Weise ein zeitgemäßes Thema auf: den allgegenwärtigen Zucker und die süßen Fallen des Alltags.

Netzeband bietet einen besonderen Theaterbesuch: Der historische Guts-park ist mit seiner magischen Kulisse wie geschaffen für Märchenaufführungen. Das

Stück Hänsel und Gretel fügt sich ein in die Märcheninszenierungen der vergangenen Jahre. „Hänsel und Gretel ist ein Stück, das Kinder wirklich packt – nicht trotz, sondern wegen der Ernsthaftigkeit hinter dem Lustigen“, deren Theaterbesuch: Der historische Guts-park ist mit seiner magischen Kulisse wie geschaffen für Märchenaufführungen. Das



Wie alle Produktionen des Theatersommers Netzeband lebt auch „Hänsel und Gretel“ vom besonderen Zusammenspiel: Profis und Laien agieren Seite an Seite auf der Bühne. Genau diese Mischung ist es, die das Stück seine Wiederaufnahme: Letztes Jahr war die Nachfrage riesig, viele Familien gingen leer aus. Jetzt gibt es bis Ende August die Chance, das Verpasste nachzuholen.

Vorstellungen gibt es am 12., 19. und 26. Juli sowie am 2., 9., 16., 23. und 30. August.

30 JAHRE THEATERSOMMER

Der Theatersommer Netzeband wurde 1996 als Teil der integrierten Dorfentwicklung gegründet.

Schlemmerlust: Die „Hexe“ (Mitte), Hänsel und Gretel.

Oft ist die Sicht eingeschränkt

Der Landkreis OPR ruft Verkehrsteilnehmer zu größter Aufmerksamkeit auf, weil Straßenränder oft zugewachsen sind

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. das Bau- und Umweltamt des Landkreises OPR weist darauf hin, dass Randbereiche an einigen Kreisstraßen aufgrund der derzeit optimalen Wachstumsbedingungen für Pflanzen und Sträucher nicht oder nur schwer einsehbar sein können. Verkehrsteilnehmer sollten in diesen Straßenabschnitten besonders aufmerksam und vorsichtig unterwegs sein.

Zwar werden die erforderlichen Mäharbeiten in den Bankettbereichen der Kreisstraßen

mit größtem Einsatz der beteiligten Unternehmen durchgeführt, allerdings kommt es derzeit leider zu Verzögerungen durch technische und personelle Schwierigkeiten. Davon betroffen sind insbesondere die ländlichen Bereiche der Gemarkungen Neustadt (Dosse), Wittstock, Wusterhasuen und Fehrbellin.

Vor diesem Hintergrund werden alle Verkehrsteilnehmer um erhöhte Aufmerksamkeit und Vorsicht gebeten, vor allem in den noch nicht gemähten Ab-

schnitten, um beispielsweise auf Wildwechsel oder andere Straßenüberquerungen trotz einer möglicherweise eingeschränkten Sicht rechtzeitig reagieren zu können.

Zugleich wird darauf hingewiesen, dass nicht immer an allen Straßen und Wegen zwingend Mäharbeiten aus Gründen der Verkehrssicherheit notwendig sind. Von weniger Mäh profitiert auch die Natur, denn das fördert unter anderem die Artenvielfalt und schützt den Boden vor dem Austrocknen. WS

Wird nicht gemäht, wuchern Straßenränder samt verkehrlicher Anlagen zu.
Foto: Matthias Anke

Westernreiter küren ihre Landesmeister

NEURUPPIN. Fast 300 Pferde mit ihren Reitern sind an diesem Wochenende (10. bis 12. Juli) auf der Airbase-Ranch in Neuruppin zu Gast, um bei den Landesmeisterschaften im Westernreiten die besten Westernreiter aus Berlin-Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt zu ermitteln.

Die Westernreiter der drei Bundesländer präsentieren ihr Können in den unterschiedlichsten Disziplinen des Westernreitensports. In Prüfungen wie Trail, Reining, Ranch Riding, Western Pleasure, Western Horsemanship und weiteren Klassen kämpfen die Teilnehmer um die begehrten Landesmeistertitel. Dabei stehen nicht Geschwindigkeit oder Kraft im Vordergrund, sondern Präzision, feine Kommunikation und das vertrauensvolle Zusammenspiel zwischen Mensch und Pferd. Ergänzt wird das sportliche Programm durch vier hochkarätig besetzte Trophy-Prüfungen mit attraktiven Preisgeldern. Sport, die einmalige Ranch-Atmosphäre und die Nähe zu Pferden und Reitern machen die Veranstaltung zu einem Erlebnis für die ganze Familie. Zu den absoluten Publikumsmagneten zählen sicher die Rinderdisziplinen Working Cow Horse und Ranch Cutting am Sonntagabend, wenn Pferd und Reiter im direkten Zusammenspiel mit einem Rind arbeiten – eine Kombination aus Geschwindigkeit, Präzision und Teamarbeit.

Die Prüfungen beginnen jeweils um 7 Uhr. Die Veranstaltung endet gegen 19 Uhr. WS

Airbase-Ranch Neuruppin, Hugo-Eckener-Ring 62. Der Eintritt ist frei.

IMMOBILIEN W. WITTSTOCK
Von der Elbe bis zur Ostsee



IMMOBILIEN VERKAUF
unkompliziert, schnell, erfolgreich

Rufen Sie mich an!
SILKE BOLDT
Immobilienmaklerin seit 1991
Telefon 03395 - 800 899
info@immobilien-w-wittstock.de
IMMOBILIEN-W-WITTSTOCK.DE

ROTEX 36 Jahre
Seit 36 Jahren Ihr Fachhändler in Wittstock für Tapeten, Farben, Bodenbeläge.

Entdecken Sie bei uns die perfekte Lösung für Ihren Sonnen- und Insektenschutz!

Nach Maß angefertigt, effektiv, langlebig und einfach zu installieren. In vielen verschiedenen Designs, passend für ein schönes Zuhause!

Das alles gibt es bei uns inklusive kompetenter Fachberatung, Aufmaß, Anlieferung und Montage!

www.rotex-wittstock.de

Rotex Wittstock – Zootzener Damm 1 – Tel. 03394 / 433223
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 bis 18 Uhr Sa 9 – 13 Uhr

BUCHTIPP

Eine Reise durch die Geschichte des Designs



Cover: Verlag

liefert sind. Wer weiß schon noch, was ein Weißgerber ist? In dem großformatigen, mit vielen Illustrationen aufwendig gestalteten Buch aus dem Karl Rauch Verlag dreht es sich dann in kindgerechter klarer Sprache vor allem ab dem Beginn der industriellen Revolution um die Arbeit mit unterschiedlichsten Materialien und was aus ihnen im Laufe der Jahrhunderte geworden ist. Da ist die Rede von Holz und Borkenkäfern, dem berühmtesten Stuhl aller Zeiten ebenso wie von Eigenschaften der Metalle, den ersten Glasperlen, der Papierherstellung, Alchimisten, Schustern und der Geschichte der Legosteine.

Berühmte Designerinnen und Designer wie Leonardo da Vinci, Wedgwood, Edison, Coco Chanel oder aus dem Bauhaus haben ihren Auftritt

Heute, so beenden die Autoren ihre Tour durch die Geschichte, werden Designer gebraucht, die über größere Zusammenhänge nachdenken und sich bei jedem Entwurf fragen: Ist das gut für die Menschen, gut für die Erde? Ist Recycling wirklich die einzige Lösung für die Zukunft?

„Wie entsteht Design“ ist eine Mischung aus Erzählung, technischer Zeichnung, Comicstrip und Wimmelbuch, anregend, spannend und vielseitig, wie das Thema selbst.

Das Autorenkollektiv kommt aus Tschechien. Sie erinnern auch die Leistungen tschechischer Designer, die oft weniger im Rampenlicht stehen. Die sorgfältige Übersetzung ins Deutsche besorgte Lena Dorn. **• Pelci, J.; Šeborová, S.; Franta, J.: Wie entsteht Design. Karl Rauch Verlag, Düsseldorf, 2026.**

Eine Piratenflagge macht Karolin und Sebastian neugierig. Warum dort der Totenkopf auf schwarzem Grund weiß ist, leuchtet ihnen schnell ein. Aber es geht nicht nur darum, wie eine Sache aussieht, erklärt ihnen ihr Onkel Georg, man muss auch darüber nachdenken, wie praktisch sie ist, wie sie funktioniert, ob klar ist, wie man sie benutzen kann.

Immer sei es ein Zusammenspiel von verschiedenen Eigenschaften, die das Design eines Gegenstandes ausmachen, ob nun bei einer Kaffeetasse, einem Geschirrspülautomaten oder im Mobiltelefon.

In dem Buch „Wie entsteht Design“ nimmt Onkel Georg die Kinder und damit die Leser mit auf eine Reise durch die Geschichte der Entdeckungen und Erfindungen. Er erzählt ihnen vom Zusammenhang von Kunst und Handwerk, deren gemeinsames Können schon die antiken Griechen mit dem Begriff Techné bezeichneten, und von den vielen Berufen des Mittelalters, die heutzutage oft nur noch in Nachnamen über-

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 11. JULI BIS ZUM 17. JULI

KINDER & JUGEND

Wittstock
Jugendzentrum „Alte Schlosselei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock
Treffpunkt Röheler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916
Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9-10, 10-11 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Telefon 03394/475916

SENIOREN

Wittstock
Treffpunkt Röheler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé
Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mo.-Mi.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé; **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen

SOZIALES

Wittstock
Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze
Schwimmhalle im Freizeitzentrum Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Glienicke
Kirche Glienicke Schinkelplatz 5: **So.** 11 Uhr Gottesdienst in Glienicke
Heiligengrabe
Heiliggrabkapelle Tel.



Egal was kommt!

In unsicheren Zeiten wie diesen sehnen wir uns alle nach Menschen, die uns Halt geben, zu denen wir aufblicken können. Wir sehnen uns nach jemandem, der uns an die Hand nimmt und alle Probleme für uns löst. Hans-Hermann Thielke ist so ein Mensch – eine starke Führungspersönlichkeit, ein Macher, der sich jedem Problem erfolgreich in den Weg stellt. Er krempelt die Ärmel hoch, spuckt in die Hände und selbst aussichtslos erscheinende Aufgaben packt er beherzt an. Genauso hat er es 40 Jahre bei der Post praktiziert. Anpacken und in die Hände spucken (oder besser umgekehrt) – das ist Thielkes Lebensmotto, seine Antwort auf alle Fragen, sein Kompass, der uns alle sicher durch die aufgewühlte See des Alltags im nächsten Hafen stranden lässt.

Am Sonntag, dem 26. Juli, ist Thielke erneut zu Gast in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse). Freuen sie sich auf eine humorvolle Reise durch die Höhen und Tiefen des Alltags. Mit seinem unverwechselbaren Stil und einer guten Prise Ironie beleuchtet er aktuelle Themen in seinem Programm „Egal was kommt!“. Ob Politik, Beziehungen oder Herausforderungen des Alltags, Thielke weiß auf alle Fragen eine Antwort. Für zwei Stunden ist er Ihr Fels in der Brandung. *Text: WS, Foto: Agentur*

Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr. Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olaf-werkstatt.de. Bereits ab 14 Uhr kann man Kaffee und Kuchen genießen.

03 39 62/80 80, Kloster Stift: **So.** 10.15 Uhr Gottesdienst

Kyritz
Parkplatz Wässerling Graf-vonder-Schulenburg-Str. 7-1: **So.** 10.30 Uhr Crashkurs Hoffnung – Gottesdienst zum Altstadtfest auf dem Autoscooter. Laut und bunt: Beim Altstadtfest feiern wir einen besonderen Gottesdienst. Zwischen Lichtern, Musik und Fahrspaß geht es um die Frage, was uns trägt, wenn es im Leben mal kracht – und wo Hoffnung zu finden ist....

Neuruppin
Evangelisch-Methodistische Christuskirche Tel. 03391/37480, August-Bebel-Straße 51: **Fr.** 16-

17.30 Uhr Teenkreis - Zeit zusammen verbringen, biblisches Thema, Spiel, Musik & Spaß (Ansprechpartnerin Katharina Wolf, 0152/07969206)

Kirche Treskow Erich-Dieckhoff-Str. 12a: **So.** 14 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmationsjubiläum
Klosterkirche St. Trinitatis Nie-

möllersplatz 1: **So.** 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmationsjubiläum

Rheinsberg
St. Laurentius Kirche zu Rheinsberg Kirchstr. 1: **So.** 10.15 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls

Wittstock
St.-Marien-Kirche Wittstock Kirchplatz 1: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst

BERATUNG & HILFE

Wittstock
Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 9-16 Uhr, **Di.** 9-17.30 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr, **Do.** 10-17 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Angebote siehe Wochenplan, Mo: Sprachförderung mit Volkshochschule; Anmeldung für Familien unter 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mi 11-13 Uhr
Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine
Treffpunkt Röheler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Sa.-Fr.** Beratung nach Vereinbarung unter Telefon 01520/54647394

TOURIST-INFORMATION

Kyritz
Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen
Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Dat Schönst' an 'n Sommer...



Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!
Ihr Wochenspiegel-Team

De Frünn' Korl-Heinz un Theodor sünd Rentner all so männig Johr.
De Sommerdag is bannig heit,
doch wiel ehr Bänk in 'n Schatten steiht,
koen'n liekers sich de beiden Ol'n,
in aller Rauh gaut unnerholl'n. -
„Du, Körling, ik grad oewerlegge',
wat is dat Schönst' an 'n Sommer? – Segg'!“
Un Theo grient, so gaut hei kann,
sien'n Fründ Korl-Heinz recht schwienplitsch an.
„In 'n Sommer“, seggt dei, „kiek ik giern
noch up so männig knackig Diern'.
Nich alltau drall, doch schön wat an. ...
Dat seih ik hüt noch giern as Mann.
Mi kümmt dat vör, wenn 'ehr so süht,
sei sünd doch noch väl schöner hüt,
as denn de Dierns in uns jungen Johr ...
geiht di dat ok so Theodor?“
„Wat sall 't! - Wi hürrn hüt tau de Ollen!
Uns hemm' uns Frugens dunn gefallen.
Ja, ik behaupt, wi hemm' tau 'Stun'n',
de Allerschönsten ruterfun'n',
un mit ehr künn'n wi doch gaut läben
bet hüttaudaags ... so is dat äben!“
„Dat stimmt! - Doch 't Kieken nah de jungen Diern,
dat dau ik liekers ümmer giern.
Un Kieken kann jewoll nich stür'n,
ok wenn wi tau de Ollen hürrn!
Mi drömt' sogor, ik mücht eins nippen
an Knuppen, de in Blusen wippen,
so jung, so drall, so vull un wiss ...“
„Dat Moegen oewer alls ok is!
Wat süll dat woll ... hemm' uns Tiet hatt!
Hüt sünd wi olt un welk un matt.
Lat uns man drömen allbeid hier,
wurans dat dunn mit Muddern wier!
Dien Dröm sünd wat för junge Lüd ...
Wi wiern 't je ok eins - sei sünd 't hüt!“

Helmut Hillmann

Die Stimme der Mike-Oldfield-Band

Sängerin Maggie Reilly macht auf ihrer Moonlight-Shadow-Tour am 24. Oktober Station in der Kulturkirche Neuruppin

NEURUPPIN. Maggie Reilly ist die Stimme der Mike-Oldfield-Band. Mit Hits wie „Moonlight Shadow“, „Everytime We Touch“, „To France“ oder „Every Single Heartbeat“ wurde sie zum persönlichen Soundtrack von Millionen.

Am Samstag, dem 24. Oktober, gibt Maggie Reilly mit ihrer großartigen Band ein Konzert in der besonderen Atmosphäre der Kulturkirche Neuruppin. Es gibt nur wenige Künstlerinnen, die

auf eine so vielseitige und erfolgreiche Karriere zurückblicken können. Von den durch Soul und Funk beeinflussten Anfängen



Die Sängerin Maggie Reilly kommt auf ihrer Moonlight-Shadow-Tour am 24. Oktober in die Kulturkirche Neuruppin.
Foto: Veranstalter

der Siebziger Jahre mit ihrer Gruppe Cado Belle, über die Weltkarriere als Sängerin und Bühnennattraktion der Mike-Oldfield-Group bis hin zu einer vielbeachteten Institution als Solokünstlerin ist Maggie Reilly seit fast 40 Jahren ein fester Bestandteil im Showgeschäft. Noch heute zählen ihre Lieder zum festen Repertoire der Radiostationen und haben sich ihren Platz in der Ge-

schichte der Musik und im Leben der Musikliebhaber erobert.

Nachdem Maggie Reilly 1976 ihr erstes Album mit der Formation Cado Belle aufnahm und sie gemeinsam mit Größen wie Poco durch die Welt tourte, gelang ihr 1981 als Sängerin der Mike-Oldfield-Group der weltweite Durchbruch. Ende der Achtziger Jahre nahm sie sich Zeit für ihre Familie. 1992 gelang ihr mit dem ersten Soloalbum „Echoes“ ein beachtliches Comeback. Gleich ihre erste Single „Everytime We Touch“ stürmte an die Spitze der internationalen Charts und bewies, dass die schottische Sängerin auch als Solokünstlerin und eigene Songschreiberin an ihre

früheren Erfolge anknüpfen konnte.

Als Gast ist am 24. Oktober Julia Neigel mit ihrer Band beim Neuruppiner Konzert dabei. Mit Klassikern wie „Schatten an der Wand“, „Weilich dich liebe“ und „Tief in meiner Seele“ bringt sie pure Energie und Seele auf die Bühne. Julia Neigel ist seit den 80er Jahren ein fester Bestandteil der deutschen Musikszene.

Karten für das Konzert zweier außergewöhnlicher Stimmen gibt es an den bekanntesten Verkaufsstellen und online. **WS**

• **Kulturkirche Neuruppin, Samstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr, Tickets und Infos: Tel. 03391/355300**

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Polizei: 110	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Feuerwehr: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	Blutspenden: www.blutspende-nordost.de www.drk-blutspende.de
Krankentransport: 0331/1 92 22	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10	Ärzte: 116 117
Apotheken: 0800/0 02 28 33	Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	EC- und Kreditkarten: 116 116
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2	Alle Angaben ohne Gewähr.
Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22	

IHRE MEDIABERATUNG

Mediaberaterin Dorina Konert Kyritz	Tel. 03877/92 32 25 dorina.konert@wochenspiegel-brb.de
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe	Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de
Mailkontakt info.prg@wochenspiegel-brb.de	Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel Karl-Marx-Straße 64 16816 Neuruppin Telefon: 03391/45 75 34 Fax: 03391/45 75 32 info.opr@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Druck Pressdruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung. Aktuelle Druckauflage: 23 750
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de .
Geschäftsführung Ingo Höhn	Redaktion Dr. Ute Sommer (verantwortl.)
Mediaberatung Christine Lorenz, Ingo Scholz	Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de
Vertrieb MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251	BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter



Barsikow setzt noch immer aufs Dorfmobil

Gemeinde zieht nach sechs Jahren Dorfmobil eine positive Bilanz, doch der Verzicht aufs eigene Auto fällt noch immer vielen schwer

BARSIKOW. Vor etwas mehr sechs Jahren ging das Dorfmobil im Wusterhausener Ortsteil Barsikow an den Start, gefördert durch den Landkreis OPR. Zwar rollt das Dorfmobil weiter, aber die Bindefrist der Fördermaßnahme endete jetzt und die Zusammenarbeit mit dem Landkreis ist formal abgeschlossen. In seinem Schlussbericht blickt der Dorfverein Barsikow e.V. auf das Projekt zurück.

Der 21. Februar 2020 ist ein besonderes Datum für die Dorfchronik von Barsikow: Damals wurde vor dem Alten Konsum, dem Treffpunkt des Dorfes, gemeinsam mit Landrat Ralf Reinhardt (SPD) und Wusterhausens Bürgermeister Philipp Schulz (parteilos) eines der bundesweit ersten elektrischen Dorfmobile feierlich eingeweiht.

Im Jahr davor hatte der Landkreis in einem Schreiben an die Kommunen die Frage in den Raum gestellt, wie Mobilitätsdefiziten im ländlichen Raum entgegengetreten werden könnte, und entsprechende Fördergelder für innovative Ideen in Aussicht gestellt. Das Dorfmobil-Konzept aus Barsikow ließ nicht lange auf sich warten, der Zuwendungsbescheid des Landkreises folgte im Juni 2019 mit einer fristgebundenen Zweckbindung von sechs Jahren. 80 Prozent der Anschaffungskosten für das Elektrofahrzeug – etwas mehr als 30 000 Euro – wurden vom Landkreis übernommen, darüber hinaus 100 Prozent der Kosten für die notwendige IT- und Ladeinfrastruktur des Projekts.

Im Grunde funktioniert das Dorfmobil von Barsikow ähnlich wie Carsharing-Modelle in der Stadt. Wer sich unkompliziert re-

Das Besondere war damals, dass Sie nicht vorhersehen konnten, ob das Projekt wirklich zündet. Aber Barsikow hat gezeigt, dass es funktionieren kann.

Ralf Reinhardt
Landrat

gistriert und alle Bedingungen für die Nutzung erfüllt hat, kann mit dem Elektroauto losfahren, beispielsweise um Einkäufe zu erledigen oder den Arzttermin wahrzunehmen.

Das Dorfmobil springt überall dort ein, wo zum Beispiel kein Auto vorhanden ist oder öffentliche Verkehrsmittel nicht verfügbar sind. Und wenn die Batterie des Autos nachgefüllt werden muss, wird sie an einem Ladepunkt im Dorf wieder aufgeladen. Abgerechnet wird zum Schluss, die Kosten halten sich in Grenzen. Auch Gäste, die zu Besuch in Barsikow sind, können sich das Dorfmobil ausleihen.

2020 wurde Barsikows elektrisches Dorfmobil in Betrieb genommen. Foto: Wolfgang Hörmann

Nach sechs Jahren zieht der Dorfverein Barsikow e.V. in seinem jetzt übergebenen Abschlussbericht eine positive Bilanz. Das Projekt läuft seit dem 21. Februar 2020 erfolgreich und hat sich mittlerweile genügend finanzielle Mittel erarbeitet, um optimistisch in die Zukunft zu blicken. Das sechste Betriebsjahr konnte sogar mit einem positiven Jahresüberschuss nach Abschreibungen abgeschlossen werden und die Finanzierung wurde vorzeitig getilgt.

Mehr als 100 000 Kilometer konnte der Elektrowagen bisher zurücklegen, die meisten Nutzungen fanden im Sommer statt. Pro Tag gibt es im Schnitt eine Nutzung des Dorfmobils, durchschnittlich wurden pro Tour 44 Kilometer von den Nutzern gefahren. In den sechs Jahren mussten zwei Mal die Tarife erhöht werden, unter anderem wegen gestiegener Strompreise und Versicherungskosten.

Weitere Erkenntnisse aus dem Abschlussbericht: „Die wirtschaftliche Tragfähigkeit eines Dorfmobile-Projekts in kleinen Gemeinschaften wie Barsikow (190 Einwohner) steht und fällt mit einer kleinen, engagierten Nutzergruppe. Vor diesem Hintergrund ist es für neue Dorfmobile-Projekte oder ein mögliches Nachfolgeprojekt unerlässlich, mindestens eine Handvoll Schlüsselnutzer frühzeitig zu identifizieren und aktiv einzubinden.“

Trotz des erfolgreichen Betriebes in Barsikow muss festgehalten werden, dass das erhoffte Wachstum der Nutzung, auch bei sehr niedrigen Tarifen, nicht erreicht wurde. Technisch sind die Erfahrungen mit dem E-Auto und mit der für ein Dorfmobile nötigen Infrastruktur positiv. Es gibt auch nach sechs Jahren keine Indizien für eine Verschlechterung der Reichweite oder des Energieverbrauchs des Fahrzeugs.“

Dorfmobile-Projekt koordiniert Fabio Meister (r.) übergibt den Abschlussbericht an OPR-Landrat Ralf Reinhardt.

Foto: LK OPR/Alexander v. Uleniecki

Klar wurde auch nach diesen sechs Jahren, dass der Verzicht auf das eigene Auto vielen Menschen – nicht nur in Barsikow – immer noch schwerfällt. Für das Motto „Mieten statt besitzen“ muss noch jede Menge Überzeugungsarbeit geleistet werden, vor allem im ländlichen Raum. Landrat Ralf Reinhardt lobte bei der Entgegennahme des Abschlussberichts den Mut und das Engagement des Dorfvereins Barsikow: „Das Besondere war damals, dass Sie nicht vorhersehen konnten, ob das Projekt wirklich zündet. Aber Barsikow hat gezeigt, dass es funktionieren kann. Es hat sich gelohnt, dranzubleiben und das Projekt weiter zu entwickeln.“ Die hierbei gesammelten Erfahrungen sind wertvoll und wichtig für ähnliche Projekte in der Zukunft. Ich danke Ihnen allen sehr für diesen Einsatz und hoffe auf mögliche Nachahmer.“

Ganz ohne Wünsche wurde Ralf Reinhardt aber nicht aus Barsikow entlassen, denn wer Barsikow kennt, kann sich Stillstand in diesem Dorf in jeglicher Hinsicht nicht vorstellen. Und dazu gehört unter anderem auch eine Wiederbelebung der Bahnstrecke zwischen Neuruppin und Neustadt (Dosse), für die sich auch der Landkreis OPR mit Nachdruck einsetzt und für die sich die Barsikower irgendwann – wenn der Zugendlich wieder fahren sollte – einen Bedarfshalt auch an ihrem Bahnhof wünschen. WS

Die Orgel tanzt

Ein humorvolles Orgelkonzert mit vier Händen und vier Füßen erklingt am 3. August in der Dorfkirche Barsikow



BARSIKOW. Unter dem Motto „Die Orgel tanzt – Walzer, Tango, Boogie und Co.“ können Interessierte ein humorvolles Orgelkonzert am Montag, dem 3. August, ab 19.30 Uhr in der Dorfkirche Barsikow erleben. An diesem Abend ist die Lütkemüller-Orgel (erbaut 1852) erstmals in einem beschwingten und humorvollen Konzert mit vier Händen und vier Füßen zu hören. Dank einer gleichzeitigen Videoübertragung der Orgel-Spielanlage auf eine große Leinwand im Kirchenraum kann man das Konzert auch genau verfolgen.

Die Besucher erwartet originale Tanzmusik für Pfeifenorgel von 1500 bis heute. Bereits in der Frühzeit der Orgelmusik wurden neben geistlichen Kompositionen auch Tänze für Orgel komponiert. Schon in den ersten Orgelnotenbüchern im 14. Jahrhundert sind Orgel-Tänze überliefert. Auch in Klöstern der Barockzeit entstand Orgel-Tanzmusik oder im 19. Jahrhundert in der Schweiz die berühmten Toggenburger Hausorgeltänze. Heute wird diese Tradition mit neuen Orgelstücken im Swing- und Jazz-Stil fortgesetzt.

Die Konzertbesucher erwarten Tänze, Märsche, Walzer, Tango, Polka, Ländler, Swing, Blues, Cha Cha Cha, Boogie und Co. von Elias Nikolaus Ammerbach, Giovanni Morandi, Elsbeth Forrer, Thomas P. Westendorf, Julien Bret, Robin Dinda, Carsten Lenz und anderen.

Die Organisten Iris und Carsten Lenz geben am 3. August ein Konzert in Barsikow. Foto: Carsten Lenz

„Show am Turm“ im Burghof des Alten Schlosses Freyenstein

FREYENSTEIN. Am Samstag, dem 25. Juli, verwandelt sich der Burghof des Alten Schlosses Freyenstein in eine Open-Air-Bühne. Ab 19 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher bei der „Show am Turm“ ein Programm aus Musik, Comedy und Unterhaltung. Für musikalische Höhepunkte sorgen die Künstler Nick David und Jeannine Hartmann. Der Entertainer und Sänger Nick David begeistert mit Charme, Witz und einem breit gefächerten Repertoire, das von Frank Sinatra bis AC/DC reicht. Jeannine Hartmann präsentiert mit ihrer ausdrucksstarken Stimme bekannte Schlager- und Pop-Hits. Mit viel Humor führt Anne Schilling in ihrer beliebten Para-

derolle als „Madame Ruccola“ durch den Abend. Unter freiem Himmel können die Gäste einen sommerlichen Abend mit guter Musik, humorvoller Unterhaltung und erfrischenden Cocktails genießen. WS

Beginn: 19 Uhr, Einlass: 18 Uhr, Schlechtwettervariante: Kirche Freyenstein. Tickets bei der Besucherinformation Neues Schloss Freyenstein (Marktstraße 48), in der Touristinformation Wittstock (Am Bahnhof 2), bei Bodo Hergab (Alte Pritzwalkers Straße 12, Freyenstein) sowie online über freyenstein.de und eventim.de. Weitere Informationen: E-Mail: freykult@hai-tecs.com oder WhatsApp: 0151/56101144.

Mit dem Bus zum See

KYRITZ. Ab heute (11. Juli) ist es wieder möglich, mit der Linie 702 an Samstagen und Sonntagen zweimal den Kyritzer Untersee zu erreichen. Wie in den vergangenen Jahren wird dies durch einen kleinen Umweg der Linie 744 zwischen Wittstock und Kyritz erreicht, weshalb vereinzelte Fahrten an der Kyritzer Karl-Liebknecht-Straße beginnen oder enden, aber in Verlängerung mit der

Linie 702 das Kyritzer Zentrum wie gewohnt erreichen. Der Saisonverkehr wird für die Sommerferien bis zum 23. August angeboten. Die Fahrgäste werden gebeten, die Aushänge an den Haltestellenmasten zu beachten, die die Abfahrten anzeigen. WS

Infos: auf www.orp-busse.de oder unter der Service-Hotline 03391/400618

Die wilde Nordsee

WITTSTOCK/DOSSE. Die Filmreihe „Mensch & Natur“ des Wittstocker Kinos „Astoria“ geht in die nächste Runde. Am Donnerstag, dem 16. Juli, wird ab 19 Uhr die Naturdokumentation „Die wilde Nordsee – Natur, die sich nicht zähmen lässt“ gezeigt. Zu Gast ist Silke Oldorf, Umweltre-

ferentin des Landestauchsportverbandes. Sie nimmt die Kinobesucher mit auf ihre faszinierenden Tauchgänge und gewährt spannende, fachkundige Einblicke in die einzigartige Unterwasserwelt der Nordsee. Besucher können im Anschluss Fragen stellen. WS

Bürgersprechstunde von
Dr. Jan Redmann Mdl

16. Juli 2026 | 16.30 – 17.30 Uhr
CDU Wahlkreisbüro
Auf der Freiheit 8
16909 Wittstock

Neustädter Str. 5
16845 Hohenofen
033970-13523

Unsere Ausstellung präsentiert über 300 Grabsteine. Eine schnelle Aufstellung für Beisetzungen ist ebenfalls möglich.

**Treppen · Fensterbänke · Abdeckungen
Küchenarbeitsplatten · Bäder
Kaminverkleidungen · Galabau**

www.knake-naturstein.de
grabmale-ho@naturstein-knake.de

Junggeflügel- u. Futtermittelverkauf am Mittwoch, dem 15.7.
Legereife Junggehennen (br., schw., wß) 13 € B্লাসপৰ, Königberger, Sussex, Grünleger, Marans, Hähne, Mularden, Pekingtonen, Flugenten und Broiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LWK.

Nächste Tour: Mittwoch 29.7.

7.30 Rossow	Gastst.	11.15 Dranse	Einkaufszentrum
7.40 Fretzdorf	Bush.	11.30 Sewekow	Feuerw.
7.50 Herzsprung	Bush.	11.40 Berlinchen	Bush.
8.00 Christdorf	Bush.	11.45 Randow	Mitte
8.10 Königsberg	Kirche	11.50 Kl. Haßlow	Bush.
8.20 Grabow	Kirche	12.05 Biesen	Feuerw.
8.30 Blumenthal	Kreuzung	12.30 Jabel	Kirche
8.40 Blandikow	Konsum	12.40 Glienicke	Bush.
8.50 Heiligengr.	Feuerw.	12.50 Zaatze	Kirche
9.00 Liebenthal	Kirche	13.05 Maulbeew.	Telefonz.
9.10 Papenbruch	Kirche	13.15 Blesendorf	Waage
9.30 Wittstock	Parkplatz	13.25 Volkwig	Bush.
	schwarzer Netto	13.30 Wernikow	Kirche
9.45 Scharfenb.	Konsum	13.40 Wulfersdorf	Waage
9.50 Goldbeck	Kreuzung	13.50 Neu Cölln	Bush.
10.00 Dossow	Kirche	14.00 Freyenstein	Markt
10.10 Gadow	Bush.	14.10 Niemiernag	Telefonz.
10.25 Zootzen	Bush.	14.15 Tetschendorf	Waage
10.30 Siebmannsh.	Bush.	14.20 Ackerfelde	Post
10.40 Babitz	Kirche	14.35 Heinrichsd.	Bush
10.50 Gr. Haßlow	Telefonz.	14.40 Eichenfelde	Bush.
11.05 Schweinrich	Kirche		

**Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447**



Heidelbeere will es sauer

Mit etwas Mühe liefert die Pflanze auch im Garten gute Erträge



„Wir wollen uns bücken – und fleißig pflücken – die Heidelbeeren“, heißt es in einem Kinderlied von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben. Als der Dichter der Nationalhymne das im 19. Jahrhundert schrieb, hatte er die wilde heimische Heidelbeere (*Vaccinium myrtillus*) vor Augen, auch Blaubeere genannt. Sie wächst an niedrigen Sträuchern in lichten Nadelwäldern, Mooren und Heiden und bildet kleine, blauschwarze Früchte mit intensivem Aroma, die Mund, Zähne und Hände beim Verzehr blau färben.

Wenn wir heute Heidelbeeren im Supermarkt kaufen, dann handelt es sich dagegen um die Früchte der Amerikanischen Heidelbeere (*Vaccinium corymbosum*). Sie sind sehr viel größer, etwas heller, haben ein weißes Fruchtfleisch und einen

milderen Geschmack. Im gewerblichen Anbau werden sie fast ausschließlich eingesetzt. Aber auch wer Heidelbeerpflanzen für den Garten kauft, erhält meist Sorten mit Herkunft aus Nordamerika. Bis zu zwei Meter Höhe können die Sträucher erreichen, während das heimische Gewächs auf höchstens 50 Zentimeter kommt.

Was die Standortbedingungen angeht, ist die Amerikanische Heidelbeere allerdings besonders schwierig zu handhaben, denn das ursprünglich in Mooren gebiet heimische Gewächs braucht ein ausgesprochen saures Substrat. Der pH-Wert sollte ähnlich wie beim Rhododendron zwischen 4 und 5 liegen. Der heimischen *Vaccinium myrtillus* reicht dagegen ein leicht saurer Boden mit einem pH-Wert von 5 bis 6. Das liegt deutlich näher am neutralen Bereich von 6,5 bis 7,5.

Rhododendron-Erde (zum Schutz der Moore am besten torffrei) entspricht ganz gut den

Bedürfnissen der Amerikanischen Heidelbeere. Damit die Pflanze sich auf Dauer im Garten wohlfühlt, braucht sie einen separaten Platz, zum Beispiel mit einem Mörtelmauer, der mit ein paar Löchern im Boden in der Erde versenkt und dann mit dem Substrat gefüllt wird. Sonst könnte das Milieu unter dem Einfluss der Umgebung immer weniger sauer werden. Auch sollte zum Gießen möglichst nur Regenwasser genutzt werden, da das in Brandenburg meist ziemlich kalkhaltige Leitungswasser ebenfalls den Boden neutralisiert.

Weitere Tipps, damit die Pflanze dauerhaft Erträge liefert: Nadelstreu, wie es sich unter alten Nadelbäumen bildet, Eichenlaub und Rindenmulch sowie Kaffeesatz sind Materialien, die ebenfalls leicht sauer sind und gelegentlich unter den Sträuchern ausgestreut werden können. Und obwohl Heidelbeeren meist selbstbefruchtend sind, wird

der Ertrag höher, wenn man mindestens zwei Exemplare nebeneinander pflanzt.

In einigen Baumschulen oder Gartencentern ist auch die heimische Blaubeere *Vaccinium myrtillus* zu bekommen, die weniger anspruchsvoll ist. Ihre Beeren sind wesentlich kleiner, aber auch haltvoller. Dem blauen Farbstoff Anthocyan werden gesundheitsfördernde Eigenschaften zugesprochen, zum Beispiel Entzündungen zu hemmen und das Risiko von Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu senken. Die stark färbenden kleinen Beeren eignen sich gut für Desserts oder Smoothies. *net*

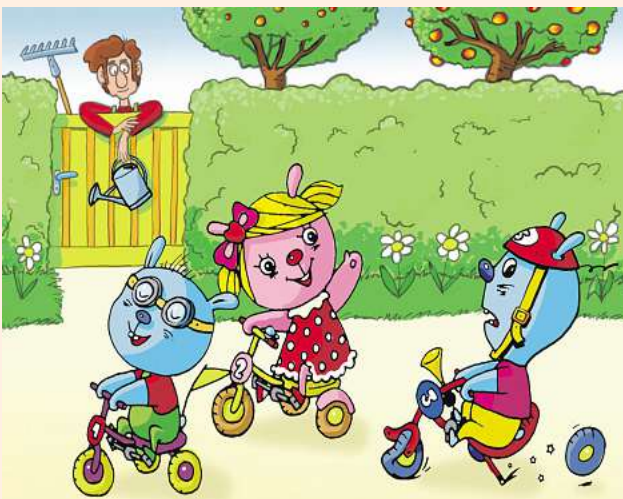
Heidelbeeren: Die üblichen Sorten stammen aus Nordamerika. Foto: Adobe Stock/LianeM

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN



HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN **HIER** KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 03391/45 75 34

info.opr@wochenspiegel-brb.de



Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

4	5	6	2	1				
	2			5				9
1			4	9			2	
	4	6		8			5	
			4	9	3			
	1			7		2	8	
	8		3	6				2
3			7					4
		4		5	8	3		1

2	4	6			1			
	7	8	1					
	9	5		2			3	
	1	9						
7				4				8
							3	2
	3			6		7	8	
				5	4	6		
					1	5		3

nicht hier		unvollständige Statue	Orts- teil von Berlin	tolerieren, dulden		Bedeutungs- maßstab	Kanton der Schweiz	wort- voller Peitz	regel- mäßiges Viereck		Gabel- deichsel
eine Erzäh- lung						Regene- rierung					
Spuk- gestalt		Reise- decke mit Schotten- muster	Kurort in Grau- bünden			männ- liche Hopfen- pflanze	deutscher Politiker (Erich) † 1998	Bürger- meister in Frank- reich	germa- nische Gottheit		dicker Gemüse- stiel
			Gattung (lat.)	ab- schlie- ßend					Frau Abra- hams im A. T.		billiger Brannt- wein
heim- licher Zorn	Weinort in Ungarn		anti, wider				Haupt- stadt von Jordanien	Frucht- getränk			
Brot- getreide					Fluss zum Kur- rischen Haß	Bade- zimmer- einrich- tung					
			Klang- farbe	furcht- samer Mensch				englisch: mich, mir	Abk.: siehe unten		
Schiffs- rand	Magen- teil der Wieder- käuer	runde geome- trische Form				spani- sche Anrede (Herr)	zeichnen				
Kykla- den- insel				weib- liches Wild- schwein	Legende				Unflug, Spaß		
		Kunst- flug- figur	Gott anrufen				Roman von Emile Zola †				
Gebäude	gänz- lich					Platz- decken	Durch- sichts- bild (Kzw.)				
unnach- giebig				Luft- wider- stands- beiwert	kohlen- säure- haltiges Wasser						
nimmer- müde, rastlos	Urteils- verkin- derin							Abk.: ad acta			

Auflösung des Rätsels

IHR HOROSKOP VOM 11.07. BIS 17.07.2026

 Widder 21.3. - 20.4.	 Stier 21.4. - 20.5.	 Zwillinge 21.5. - 21.6.	 Krebs 22.6. - 22.7.	 Löwe 23.7. - 23.8.	 Jungfrau 24.8. - 23.9.	 Waage 24.9. - 23.10.	 Skorpion 24.10. - 22.11.	 Schütze 23.11. - 21.12.	 Steinbock 22.12. - 20.1.	 Wassermann 21.1. - 19.2.	 Fische 20.2. - 20.3.
------------------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------	-----------------------------------	----------------------------------	--------------------------------------	------------------------------------	--	---------------------------------------	--	--	------------------------------------

Mit Ihrer Aufbruchstim- mung stecken Sie Ihre unmittelbare Umgebung an. Trotz aller neu aufge- tretenen Euphorie sollten Sie jedoch Ihre Mög- lichkeiten und Fähigkeiten realistisch sehen.

Jemand reagiert auf Ihr Dominanzgebaren mit ver- ständlicher Ablehnung. Sie können mit dieser Art einige Sympathien ver- spielen. Überlegen Sie, ob es die Sache eigentlich wert ist.

Dass Ihnen eine Aufgabe dermaßen glatt gelungen ist, erhöht Ihren Marktwert natürlich beträchtlich. Demnächst könnte ein Angebot folgen, das sozu- sagen den Lohn Ihrer Mühe darstellt.

Durch Ihre Fähigkeit, sich schnell auf neue Leute und Situationen einstellen zu können, sichern Sie sich den einen oder ande- ren beruflichen Vorteil. Nur so kommen Sie etwas weiter.

Die Sonne in Ihrem Sternzeichen garantiert Ihnen den Erfolg, wenn Sie sich von Altem zu lösen verstehen und bereit sind, statt dessen neue, unbekannte Wege zu gehen. Einfach probieren!

In einer Angelegenheit sind Sie jetzt bestens motiviert. Die Zeichen sind günstig. Lassen Sie Ihre unwichtigen Dinge ruhen und fassen Sie Großes ins Auge. Sehr motiviert sind Sie auf Erfolg getrimmt.

Sie verfügen über die erforderliche Energie, um Anstrengendes zu meis- tern. Beziehen Sie Ihre Lieben ein, und setzen Sie bei allem auf ein gut orga- nisiertes und geplantes Teamwork.

Überlegen Sie bitte: Ist es nicht ein bisschen zuviel, was Sie von den anderen verlangen? Mit Ihrer augenblicklichen Vorgehens- weise verunsichern Sie Ihre berufliche Position jetzt weiter aus.

Meiden Sie bitte diese Woche sämtliche Zwistig- keiten, denn die Zeit dafür ist denkbar schlecht ge- eignet: Sie würden zweif- ellos verlieren. Bauen Sie Ihre berufliche Position jetzt weiter aus.

Kämpfen Sie diese Woche intensiv gegen Ihre Zer- streutheit an, denn im beruflichen Bereich ist es wichtig, dass Sie alles unter Kontrolle behalten. Termine vergessen kann recht teuer werden.

Ohne es zunächst zu bemerken, könnten Sie diese Woche eine Ihnen nahe stehende Person mit Worten verletzen. Dies umgehend wieder gut zu machen, sollte Ihnen Ihre innere Größe gebieten.

Es gibt nun mal leider Entwicklungen, die gänz- lich anders verlaufen, als man es dereinst vorgese- hen hat. Nehmen Sie es mit der Ihnen eigenen Gelassenheit hin und beginnen Sie erneut.

„Woyzeck ist unser Anti-Märchen“

Das Wandertheater „Ton und Kirschen“ zeigt seine Bühnen-Produktion open air in der Prignitz



LENZEN/PUTLITZ. Es ist ein schwerer Stoff und auch deshalb so gegenwärtig. Mit Georg Büchners berühmtem Fragment „Woyzeck“ bringt das „Ton und Kirschen“ Wandertheater eine der eindringlichsten Geschichten der deutschen Theaterliteratur auch in die Prignitz: am Freitag, 7. August, um 20 Uhr auf die Burgwiese in Lenzen – und am Samstag, 8. August, zur gleichen Zeit vor die Burg in Putlitz. An einem sonnengesättigten Vormittag sitzt Margarethe Biereye, Mit-Gründerin des bekannten Ensembles, Regisseurin und 80 Jahre alt, auf ihrem Gelände in Gindow. Sie erzählt von der Produktion. Hinter ihr steht einer der Zirkuswagen, in denen sie und ihr Le-

bens- und Kunst-Partner David Johnston (79) die meiste Zeit im Jahr leben. Für die Theatermacherin ist der 200 Jahre alte Stoff zeitlos. „Er könnte aktueller kaum sein und ist einfach großartig“, sagt sie. „Da ist kein überflüssiges Wort drin.“ Die Inszenierung feierte im Herbst 2025 im Potsdamer T-Werk Premiere. Nun geht sie als Open-Air-Version auf Sommer-tour. Büchners Geschichte vom gehetzten Soldaten Franz Woyzeck, der von Armut, gesellschaftlichem Druck und psychischer Gewalt zermürbt wird, gehört zu den großen sozialen Dramen der Literatur. Die Hauptfigur habe keine Chance, sagt die Regisseurin. Und heute, in dieser Welt, gehe es vielen Menschen ähnlich.



Er könnte aktueller kaum sein und ist einfach großartig. Da ist kein überflüssiges Wort drin.

Margarethe Biereye
Mit-Gründerin des Ensembles „Ton und Kirschen“



Der gehetzte Soldat Franz Woyzeck (Richard Henschel, oben) wird zum Objekt der Autoritäten. Foto: Marion Kollenrott

Woyzeck (l., Richard Henschel) ächzt schwer unter dem Druck seiner Umgebung. Rechts: Zina Méziat. Foto: Marion Kollenrott

„Woyzeck ist das Opfer. Und darum Täter“, sagt die Regisseurin. Das „Ton und Kirschen“ Wandertheater verbindet diese existenzielle Geschichte über die Entstehung und Redundanz von Gewalt mit seiner eigenen Handschrift: Schauspiel trifft auf Musik, Marionettenspiel und die Bildsprache eines fahrenden Theaters. Cello, Tuba, Akkordeon und Gitarre begleiten das Geschehen, dazu kommen Masken und clowneske Momente, die für einen Wechsel der Stimmungen sorgen. Oft hat die Gruppe in der Vergangenheit Märchenstoffe in Szene gesetzt. „Woyzeck ist unser Anti-Märchen“, sagt Margarethe Biereye. Die Mischung aus tiefer Tragik und Jahrmarkt-Treiben, aus Schwere und Leichtigkeit, passt zur poetisch-bilderreichen Ästhetik der Theatergruppe. Seit 1992 zieht „Ton und Kirschen“ durch Deutschland und weit darüber hinaus. In Gindow lebt und arbeitet das Ensemble auf seiner Wiese mit Werkstätten, Probenplatz und eigener Theatermanufaktur. Bühnenbilder, Marionetten, Masken – fast alles entsteht dort in Handarbeit. „Hier läuft die Theaterarbeit von morgens oft bis spät in die Nacht“, erzählt Margarethe Biereye. Leben und Schaffen gehen nahtlos ineinander über. Das Wandertheater ist für sie bis heute Lebensform. „Natürlich ist das auch anstrengend“, sagt sie. „Aber es ist unser Leben. Man bleibt dabei lebendig.“

Auch in der Prignitz hat die Gruppe ein treues Publikum, gastiert immer wieder vor den historischen Kulissen der stattlichen Burgen in Lenzen und Putlitz. Für die Open-Air-Version von „Woyzeck“ wird derzeit noch am Bühnenbild gearbeitet. Anders als im Theaterraum müssen Wind, Wetter und Weite mitgedacht werden. Aber, so viel sei verraten: „Wie ein Feldlager wird es sein“.

Termine: Freitag, 7. August, 20 Uhr, Lenzen, und Samstag, 8. August, 20 Uhr, Putlitz, außerdem unter anderem in Vichell am 23. August, 16 Uhr. Weitere Infos unter: www.tonundkirschen.de



Sommer in Brandenburg

BRANDENBURG. In Brandenburg starten die Sommerferien. Das ist die beste Zeit, um auf reizvolle Ausflugsziele, Kultur, kulinarische und Aktiv-Angebote der Region aufmerksam zu machen. Zwei Tipps finden Sie auf dieser Seite. Mehr sommerliche Inspiration gibt es im Magazin „Sommer in Brandenburg“, das am heutigen Samstag der Märkischen Allgemeinen beiliegt. Auf der Website maz-online.de finden Sie das Magazin als PDF im Angebot für „Ihre Region“ unter „Aktuelle Beilagen“.

Oder Sie gehen auf das Service-Angebot der MAZ „Reiseseitig Brandenburg“ auf maz-online.de. WS

Scannen Sie dafür einfach diesen QR-Code:



Foto: Adobe Stock/Irina Schmidt

Pritzwalker Heidelbeeren
Selber pflücken oder kaufen!
Auffahrt direkt an der B103 Handy 0171 93 42 124
Meyenburger Chaussee 4, 16928 Pritzwalk
Dienstag - Sonntag von 9.00 - 17.00 Uhr
www.pritzwalker-heidelbeeren.de

LA MAISON PRITZWALK
Dein Rückzugsort
BOUTIQUE-BUNGALOWS MIT HERZ & STIL
Jetzt DIREKT BUCHEN:
AUSZEIT BUCHEN UND DEN ALLTAG HINTER DIR LASSEN.
www.lamaison-pritzwalk.de

La Maison Pritzwalk
Wittstocker Chaussee 3
16928 Pritzwalk
info@lamaison-pritzwalk.de
@lamaisonpritzwalk
+49 160 95431444



Baden in Natur, Ruhe – und im Wasser

Sauber und zum Schwimmen und Planschen eine perfekte Wahl: der Zootzensee bei Zechlinerhütte

ZECHLINERHÜTTE. Der Zootzensee bei Zechlinerhütte im Norden Brandenburgs ist ein echtes Juwel für alle, die Natur, Ruhe und klares Wasser schätzen. Eingebettet in die idyllische Landschaft des Rheinsberger Seengebietes, das Teil des Naturparks Stechlin-Ruppiner Land ist, bietet der See ideale Bedingungen für Badegäste, Wanderer und Naturliebhaber. Mit einer Fläche von 167 Hektar und einer Tiefe von bis zu 21 Metern (im Mittel 6,6 Meter) zählt der Zootzensee zu den größeren und eindrucksvollsten Seen der Region. Sein Wasser ist bemerkenswert klar. Aktuelle Untersu-

chungen zeigen: mikrobiologisch ist es einwandfrei, es gibt keine Hinweise auf Blaualgen und andere Belastungen. Die Bewertung der Wasserqualität seit 2016, die vom Landesamt für Umwelt per Langzeitmonitoring vorgenommen wird, lautete jedes Mal „ausgezeichnet“. Heißt: Die Proben, die während der Badesaison vom Gesundheitsamt entnommen werden, bestätigen lückenlos, dass das Wasser sauber, frisch und ohne gesundheitliche Bedenken zum Baden geeignet ist. Auch in heißen Sommern, wenn in anderen Gewässern gelegentlich Blaualgenblüten auftreten,

zeigt sich der Zootzensee stabil. Dafür sorgen sowohl seine Tiefe als auch die gute Wasserzirkulation über die angrenzenden Kanäle – im Westen der Repenter Kanal zum Großen Zechliner See, im Osten der Zootzenkanal zum Tietzowsee. Die Badestelle am Zootzensee befindet sich direkt in Zechlinerhütte. Sie ist gepflegt, gut ausgestattet und bietet alles, was man für einen entspannten Tag am Wasser braucht: Parkplätze, Liegewiese, Sitzgelegenheiten, Umkleieräume und Möglichkeiten zur Abfallentsorgung.



Die Badestelle am Zootzensee in Zechlinerhütte.
Fotos: Leo Knaack, Adobe Stock/Gabriele Rohde

Der Einstieg ins Wasser ist flach, was besonders Familien mit Kindern schätzen. Durch die geschützte Lage in einer kleinen Bucht ist das Wasser hier etwas wärmer als an den tieferen Stellen des Sees, die teils steil abfallende Böschungen und Schilfgürtel aufweisen. Wer das Wasser liebt, kann den See nicht nur zum Schwimmen nutzen – auch Paddeln, Stand-up-Paddling oder kleine Bootsfahrten sind erlaubt. Der Zootzensee ist Teil eines ausgedehnten, schiffbaren Seensystems, das Touren bis hin zum Großen Zechliner See, Rheinsberger See oder sogar zur Havel ermöglicht. Das Umfeld des Zootzensees ist geprägt von dichten Kiefern- und Mischwäldern, kleinen Lichtungen und naturbelassenen Uferabschnitten. Einige Wander- und Radwege führen direkt am Wasser entlang oder bieten auf Anhöhen wunderschöne Blicke über den See. Zechlinerhütte selbst ist ein kleiner, ruhiger Ortsteil von Rheinsberg – jener Stadt, die durch ihr barockes Schloss und die reiche Kulturgeschichte bekannt ist. Von Rheinsberg aus ist der Zootzensee in wenigen Minuten mit dem Auto oder Rad erreichbar. Auch die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist gut möglich. Wer einen sauberen, ruhigen und naturnahen Badesee sucht, trifft mit dem Zootzensee eine ausgezeichnete Wahl. Hier badet man nicht nur im Wasser, sondern in Ruhe und Natur pur – ganz ohne Algen, Lärm und Gedränge. sb

Hofladen Quitzow
Speisekartoffeln aus eigenem Anbau!
Gala, Laura & Belana
Quitzwener Rapsöl und Sonnenblumenöl - kalt gepresst
jeden Donnerstag frisch geräucherte Wurstwaren sowie Wurst aus der Altmark im Glas
Im weiteren Angebot sind:
• Futterkartoffeln und Futtermittel für die Kleintierhaltung
• kleine Bunde Heu und Stroh
Am Kartoffellagerhaus **Quitzwow**
Agrargenossenschaft Quitzow eG
Buchholzer Chaussee 16 • 19348 Quitzow
www.hofladen-quitzow.de
Tel. 0 38 76 / 30 27 53 u. 0 38 76 / 61 41 62
Mo.- Fr. 7.00 - 12.00 Uhr u. 12.30 - 16.00 Uhr
Do. bis 16.30 Uhr

BESTATTER

Müritz-Bestattungen
Bestattungshaus
Brüsehäfer
info@mueritz-bestattungen.de www.mueritz-bestattungen.de

- Erdbestattungen •
- Feuerbestattungen •
- Seebestattungen •
- Ruheforstbestattungen •
- Streuwiese •
- Diamanten •

24h Tag & Nacht erreichbar ☎ 03394/403 19 00

Beratungsbüro: 16909 Wittstock/D, Meyenburger Chaussee 24

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Bestattungsinstitut Kyritz
Am Bahnhof GmbH

16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18
www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de

Tag & Nacht Tel. 033971-32759

In schweren Stunden -
Ihr hilfreicher Partner.

Bestattungshaus Weiß

Holzhausener Straße 44, 16866 Kyritz
www.bestattungshaus-kyritz.de

TAG & NACHT Telefon 033971/52520

Ihr pietätvoller Partner im Trauerfall.

BESTATTUNGSHAUS
GÜNTER GEYER
Inh. Monika Geyer

MITGLIED IN DER
BESTATTUNGS-INITIATIVE
VON BERLIN UND
BRANDENBURG E.V.

**Der letzte Weg in
guten Händen.**

Meyenburger Chaussee 12
16909 Wittstock / Dosse

Tel. 03394.444229
Mail: info@bestattung-geyer.eu

Wir sind rund um die Uhr für
Sie da!

www.bestattung-wittstock.de

„Ich will für Oma
Gänseblümchen pflücken.“
Wir geben auch trauernden
Kindern Raum.

RAUE
BESTATTUNGEN
Partner des Vertrauens

Neustadt (Dosse) · Bahnhofstraße 46d
Tel. 033970 13 288

Wusterhausen · Am Markt 7
Tel. 033979 15 882

www.raue-bestattungen.de

TRAUERANZEIGEN

Weinet nicht – ich hab es überwunden.
Ich bin erlöst von Schmerz und Pein.
Denkt oft an mich in schönen Stunden
und lasst mich in Gedanken bei euch sein.

Am 1. Juli 2026 entschlief

Petra Lorenz
geb. Klauke

im Alter von 65 Jahren.

In unseren Herzen bleibst du bei uns
dein Uwe
deine Mareike mit Heiko und Willi
deine Schwiegermutter Christa
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 24. Juli 2026, um 13 Uhr in
der Friedhofshalle in Freyenstein statt.

TRAUERANZEIGEN

Mit großer Tapferkeit hast du die schwere Zeit
getragen und hast nie aufgehört Hoffnung und
Stärke zu zeigen.

Du wirst immer in unseren Herzen weiterleben.

Rita Jahn
* 22.12.1959 † 11.06.2026

In stiller Trauer
Deine Kinder Andreas und Manuela
mit Familien
Deine Schwester Barbara mit Familie

Die Urnenbeisetzung fand auf deinen Wunsch
im engsten Familienkreis im Bestattungswald
Plattenburg statt.

In liebevoller Erinnerung

Dieter Parchen
* 27. Juli 1940 † 29. Juni 2026

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Ehemann, Vater und Opa.
Dankbar blicken wir auf die gemeinsame
Zeit zurück und bewahren dich für immer in
unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit
Ehefrau Lilli
Sohn Frank und Ramona
Enkelin Ulrike und Eddie
Schwester Renate und Jürgen
und alle Angehörigen

Die Beisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen
in aller Stille statt.

Auf Erden ein Abschied -
im Herzen für immer bei uns

Eckknunnd „Mecki“ Mewes

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt den Ärzten, Dr. med. Ahrend und
der Vertretung Dr. med. Knie sowie Dr. med. Parthe,
den Schwestern Patricia und Jenny vom ambulanten Pflegeteam
„die Luzie“, der Bäckerei Hausbalk und Petra Buchwald für die
gelungene Kaffeetafel,
dem Blumenhaus Flower's & Desing, dem Bestattungshaus Geyer
für die würdevolle Trauerfeier und dem Trauerredner Matthias
Paul für die einfühlsamen Worte.

Im Namen aller Angehörigen
Jaqueline und Markus Volkmann mit Kinder

Wittstock, im Juni 2026

ABSCHIED
NEHMEN?

...mit unseren Familienanzeigen.

Wir beraten Sie gern direkt:
0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL – FAMILIENANZEIGEN

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter,
Oma und Schwester

Christa Bernhoeft
geb. Kühl
* 01.05.1946 † 29.06.2026

In liebevoller Erinnerung
Deine Katrin und Familie
sowie alle Angehörigen

Die feierliche Urnenbeisetzung
wird im engsten
Familienkreis stattfinden.

Wusterhausen/Dosse, im Juni 2026

DANKE

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme
durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen
sowie das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte
unserer lieben

Erika Bolle

möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.
Besonderen Dank gilt der Pfarrerin M. Lütkepohl
für die tröstenden Worte sowie dem
Bestattungshaus Weiß für die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen
Die Kinder

Tornow,
im Juli 2026

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir weggehen.

Manfred Horst Tetzlaff
* 02.12.1954 † 03.07.2026

In Liebe und Dankbarkeit:
Jasmin und Moritz

Die Trauerfeier findet im engsten
Familienkreis statt.

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von

Dieter Elz
(Tchibo)
* 12. Juli 1954 † 27. Juni 2026

Wir vermissen Dich!

Deine Ricarda
Deine Kinder
Marlen mit Lara
Cindy und Matze mit Taylor und Luca
Jule und Silvio mit Lina
Enkelsohn Noah
Deine Geschwister und Dein Freund Zahni
sowie alle Anverwandten, Freunde und Bekannten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag,
dem 21. Juli 2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Freyenstein statt.

TROST SPENDEN?
...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!

Traueranzeigen, Nachrufe, Danksagungen –
Wir beraten Sie gern:
0331 / 28 40 404



Anna Thalbach wird gemeinsam mit Robert Stadlober am 18. September das Festival eröffnen. Die Gala findet Freitagabend im Schlosstheater statt. Foto: Markus Nass

Im Seepavillon läuft alles zusammen

Zum ersten Mal findet im September in Rheinsberg das Tucholsky-Literaturfestival statt

RHEINSBERG. Vom 18. bis 20. September findet in Rheinsberg erstmals das Tucholsky-Literaturfestival statt – ausgerichtet vom Kurt Tucholsky Literaturmuseum. Anna Thalbach und Robert Stadlober eröffnen das Festival am Freitagabend mit Unterstützung der Musikkultur Rheinsberg mit einer Tucholsky-Gala im Rheinsberger Schlosstheater.

Am Samstag finden über den ganzen Tag verteilt bis in den Abend hinein zahlreiche Lesun-

gen und Veranstaltungen an verschiedenen Veranstaltungsorten statt. Lesen werden unter anderem Jens Bisky, Daniela Dröscher, Paula Fürstenberg, Heike Geißler, Meike Rötzer und Carolin Würfel. Der Schauspieler Peter Miklusz zeigt mit „Feldgrauer Kongress“ ein von Tucholsky-Texten inspi-

riertes Theaterstück gegen den Krieg. Unterstützt wird das Festival vom Brandenburgischen Literaturredat und dem Brandenburgischen Literaturbüro. Die Kurt Tucholsky-Gesellschaft beteiligt sich mit einer Veranstaltung an dem Festival. Die Betreiber des Seepavillons

Rheinsberg stellen dem Festival während des Wochenendes den Seepavillon kostenfrei zur Verfügung. Er wird während des Festivals zur Begegnungsstätte für leseinteressierte Besucherinnen und Besucher. Hier werden das Ticketcenter und der Büchertisch untergebracht sein, einige der Lesungen stattfinden sowie Getränke und kleinere Speisen angeboten.

Eine Literatur-Matinee mit Christoph Hein im Schlosstheater beendet das Festival am frühen Nachmittag des 20. September. Das Literatur-Festival wird maßgeblich durch eine finanzielle Unterstützung des Landkreises Ostprignitz-Ruppin und der Stadt Rheinsberg ermöglicht. **WS**



Schriftsteller Christoph Hein führt durch eine Literatur-Matinee, mit der das Festival am Nachmittag des 20. September im Schlosstheater zu Ende geht. Foto: Verlag

Spenden und gewinnen

Hoher Bedarf an Blutspenden, auch in den Sommerferien – DRK-Blutspendedienst verlost Reise nach Rom

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Dieser Tage und auch in den kommenden Wochen werden immer wieder hohe Temperaturen erwartet. Erfahrungsgemäß sinkt bei sommerlicher Hitze die Spendenbereitschaft alarmierend, während der Bedarf an Blutspenden konstant hoch bleibt.

Darüber hinaus haben gerade die Sommerferien begonnen. Viele Stammspender sind dann abwesend und nehmen die gewohnten Blutspendetermine nicht wahr. Doch an jedem Werktag benötigt der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost allein in Berlin und Brandenburg rund 600 Blutspenden, um die Patientenversorgung mit den lebensrettenden Blutpräparaten kontinuierlich gewährleisten zu können.

Möglich ist dies nur in gemeinschaftlicher Verantwortung mit den Blutspenderinnen und Blutspendern, die dies mit ihrem Engagement unterstützen. Bundesweit werden täglich 15 000 Blutspenden benötigt. Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost appelliert daher an alle gesunden Erwachsenen, Blut spenden zu kommen. Denn erst, wenn Blut fehlt, fällt es wirklich auf.

Seit Ende Juni und noch bis zum 25. September 2026 bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost allen Spenderinnen und Spendern in Berlin und Brandenburg mit einer Verlosungsaktion einen zusätzlichen, sommerlichen Spendeanreiz: Die Gewinnerinnen und Gewinner können sich über eine Reise nach Rom für zwei Personen mit drei Übernachtungen inklusive Frühstück und Flug freuen, die im Frühjahr 2027 stattfinden wird. Eine

Blutspende vor dem Urlaub ist damit nicht nur eine einfache Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen und gleichzeitig zur Sicherstellung der Patientenversorgung in der Ferienzeit beizutragen, sie bietet sogar eine Gewinnchance für eine unvergessliche Reise.

hen, mindestens zwei bis drei Liter (alkoholfreie) Getränke sowie kohlenhydratreiche und salzhaltige Mahlzeiten zu sich nehmen, um durch Schwitzen verlorene Mineralien wieder aufzunehmen.

Nach der Blutspende sollte man eine 30-minütige Ruhephase einhalten, während der Ruhephase ausreichend trinken, längere Aufenthalte in der prallen Sonne meiden und für den Rest des Tages keine anstrengenden Tätigkeiten oder sportlichen Aktivitäten mehr unternehmen.

Gesunde Menschen ab 18 Jahren können Blut spenden. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von zwölf Monaten. Zwischen zwei Spenden müssen mindestens 56 Tage liegen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alle DRK-Blutspendetermine in Berlin und Brandenburg findet man unter www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/.

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um die Buchung einer festen Spendezeit vorab gebeten. Informationen zur DRK-Blutspende gibt es auch unter der kostenlosen Hotline 0800/1194911. **WS**

Blutspenden werden immer benötigt – allein 600 Spenden täglich in Berlin und Brandenburg. Foto: Adobe Stock/Denira



Es werden mehrere Reisen im gesamten Versorgungsgebiet des DRK-Blutspendedienst Nord-Ost (Berlin, Brandenburg, Hamburg, Sachsen, Schleswig-Holstein) verlost. Teilnahmebedingungen gibt es vor Ort auf den jeweiligen Spendetermine.

BLUTSPENDEN IM SOMMER

Hitze und eine Blutspende schließen sich nicht aus. Beachtet man als Spender einige Regeln, verträgt sich beides gut miteinander.

Nur wer sich fit und gesund fühlt, sollte zur Blutspende ge-

Die nächsten Blutspendetermine im Landkreis OPR:
Donnerstag, 23. Juli, Neuruppin, Krümelkiste, Otto-Grotewohl-Straße 1a, 14.30 bis 18.30 Uhr
Mittwoch, 29. Juli, Wusterhausen, Ribbes Partyhaus, Berliner Straße 38, 15.30 bis 19 Uhr

TRAUERANZEIGEN

DANKSAGUNG

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Dieter Gaszczak

Besonderen Dank an

die Praxis Dr. Blaschke-Leppin, der Physio Reko, der Trauerrednerin A. Leberti, dem Bestattungshaus Weiß und Bluhm's Hotel.

Im Namen aller Angehörigen
Brigitte und Familie

Kyritz, im Juli 2026



Gekämpft und doch verloren.

Andreas Wolfgramm

* 15.02.1965 † 29.05.2026

Danke für den stillen Händedruck, wenn die Worte fehlten, herzlichen Umarmungen und für die Zuwendungen.

Wir sind so traurig

Deine Familie



Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf liebevolle und vielfältige Weise bekundeten.

Manfred Jonasson

* 7. Januar 1954
† 26. Mai 2026

Besonders danken wir dem Bestattungshaus Oldenburg sowie der AWO in Kyritz.

Im Namen der Familie

Galaxy Tab A11+ für nur 1 € sichern!

Mit MAZ Digital verlässlich informiert bleiben.



Mehr Informationen auf abo.MAZ-online.de/jetztstarten oder telefonisch unter 0331 620 49 149

Märkische Allgemeine

Tablet für 1 € statt 199 € +100 € geschenkt



GESUNDHEIT

STELLENANGEBOTE

Robotik im ukrb erleben

ukrb Universitätsklinikum
Ruppiner-Brandenburg

13.07.2026 | 15.00 - 18.00 Uhr

Live: OP-Robotik für die Orthopädie im Rehazentrum

Testen Sie moderne Medizin aus nächster Nähe: das OP-System der Orthopädie live im Therapie- und Rehazentrum ALTE SCHWIMMHALLE in Neuruppin. Lassen Sie sich die Technik erklären, werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen und kommen Sie mit Dr. med. Stefanie Donner, Chefarztin der Orthopädie, und ihrem Team persönlich ins Gespräch.

Ab 18 Uhr: Fachvorträge von Dr. med. Stefanie Donner, Prof. Dr. Dr. Weylandt, Chefarzt Gastroenterologie zum Thema Adipositas sowie von Marco Liebsch, Leiter des Reha-zentrums, zu ambulanten Rehaangeboten.

Weitere Informationen finden Sie in unserem Veranstaltungskalender (QR-Code).



Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter Verbrauchsabrechnung (m/w/d)

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung erhalten Sie auf unserer Internetseite unter www.wtazv.de/aktuelles/stellenangebote

Wir bieten:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit (39h Woche)
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Ihre aussagefähigen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **24.07.2026** im pdf-Format per Mail an bewerbung@wtazv.de oder postalisch an

Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband
Der Vorstandsvorsteher
- Sachbearbeiter Verbrauchsabrechnung -
Quitower Str. 48, 19348 Perleberg

Kosten im Zusammenhang mit dieser Bewerbung werden nicht erstattet.

Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Planungsingenieur Siedlungswasserwirtschaft (m/w/d)

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung erhalten Sie auf unserer Internetseite unter www.wtazv.de/aktuelles/stellenangebote

Wir bieten:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit (39h Woche)
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Ihre aussagefähigen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **24.07.2026** im pdf-Format per Mail an bewerbung@wtazv.de oder postalisch an

Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband
Der Vorstandsvorsteher
- Planungsingenieur -
Quitower Str. 48, 19348 Perleberg

Kosten im Zusammenhang mit dieser Bewerbung werden nicht erstattet.

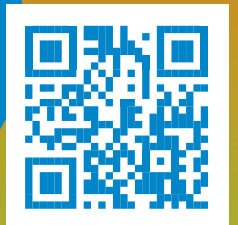
Jetzt Ihre Klasse fürs neue Schuljahr beim MAZ-Medienprojekt anmelden!

Das kostenlose digitale Schulprojekt für die Klassen 7 bis 12.

- 3 Monate Zugang zu MAZ E-Paper und MAZ+
- Unterrichtsmaterialien inklusive Arbeitsbögen
- Medienkompetenz realitätsnah und abwechslungsreich vermitteln
- flexibler Start: immer zum Monatsbeginn möglich



Klasse anmelden oder Elternangebot nutzen:
abo.maz-online.de/schule



Märkische Allgemeine MAZ

Zweitheimat

Deine Post von der Ostseeküste.

Jetzt Newsletter abonnieren!



Der Newsletter mit Meerwert.



Und so geht's:
QR-Code scannen oder direkt hier abonnieren
maz-online.de/zweitheimat

Märkische Allgemeine MAZ

BEKANNTSCHAFT	KFZ GESUCHE	GLÜCKWÜNSCHE
ER SUCHT SIE	IMMOBILIENVERKAUF	REISEMARKT DEUTSCHLAND
DISKRETE TREFFS	HÄUSER	DIENSTLEISTUNGEN
WOHNMOBILE / -WAGEN	VERSCHIEDENES	RÜGEN
TIERMARKT	KFZ ANGEBOTE	Wohnungsauflosung

Ich, 64 J., suche Frau für feste Beziehung, naturverbunden, normale Figur, zw. 48 - 60 J., Größe bis 1,75 m, lebe in der Prignitz (Naturschutzgebiet), bin ortgebunden. ☎ 0160 - 7644 864

Hallo an alle Frauen, die noch einen Mann Mitte 50, tageslichttauglich, suchen. Freue mich auf jede Antwort von Euch. BITTE MELDEN! Whatsapp 0178508298

Charm. Er, 49 J. sucht die nette, gern auch ältere Dame. ☎ 01520/5327779

Mann, 46 J., sucht Frau für gelegentliche Treffen. Raum Wittstock/OPR. ☎ 0172-38 29 610

SUCHE DDR MOPED MOTORRAD
AUCH ERSATZTEILE 01721015674

Autohandel S & S kauft
ständig Kfz - fast aller Art - auch für Export, alle Fabrikate, auch Unfall. Barzahlung und sofortige Abholung
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5, Tel. 0 38 76 / 78 99 07 oder 01 71 / 5 48 77 87

Kf., gepfl. EFH nh. Perleberg, sofort bezugsfrei, 87m², 4 Zi., Kü., Bad, OG sep. WC, überd. Terr., 2 geräumige Garagen, Preis VB. ☎ 038767/86666

Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

Wiese in Pritzwalk, ca. 1,5 ha, kostenlos zur Nutzung abzugeben. ☎ 0178-1385232

3 süße Kätzchen in liebevolle Hände abzugeben, geimpft, geb. 30.6.25, ganz lieb, SG 20€. ☎ 01578/4481296

Süd-Rügen, v. priv. freie Plätze: FeWo, FH, WW., 1-6 Pers., 2 SZ, eig. Hof, preisgünstig. ☎ 0162/1783045

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ 01520/2194939

NEUES AUTO?...IN UNSEREM KFZ-MARKT!
Inserieren Sie jetzt. Wir beraten Sie gern: **0331 / 2840 404**

Doris, 74/160, Witwe, abends kommt die Stille und es gibt nichts Schlimmeres als allein zu sein. Ich sehne mich nach einem lieben, älteren Mann. Aber wo soll ich jemanden kennen lernen, bin weder eine Reisetante noch eine Theatergeherin. Meine ganze Hoffnung lege ich in diese Anzeige und wünsche mir, es meldet sich ein netter Mann, dem ich Hausfrau und Freundin sein möchte, mit dem ich den Tag verbringen und über alles reden kann, der mit mir schmust und kuschelt. Ich habe eine weiblich-schlank Figur und bin vollbusig, liebe alte Schlager, die Natur, rätsle gerne und fahre Auto. Zum Glück bin ich gesund, mir würde es aber auch nichts ausmachen, wenn Sie eine kleine Behinderung haben. Für mich zählen keine Äußerlichkeiten, nur sollten Sie es wirklich ehrlich meinen. Bei Wunsch und Sympathie würde ich auch zu Ihnen ziehen und bei Ihnen bleiben – versprochen! Rufen Sie bitte an über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Helga, 81/159/54, gelernte Physiotherapeutin, bin eine gutaussehende, liebe Witwe und eine gute Hausfrau, bin nur leider sehr einsam und möchte einfach wieder glücklich sein. Fahre Auto, bin nicht ortgebunden und suche einen lieben Mann, auch älter. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich warte hier auf Dich! Mandi, 45 J., Bilanzbuchhalterin, schlank, o. Anhang, bin eine Frau, die so ist, wie Du sie suchst, mal sportlich, mal elegant, tolle Hausfrau, knackig in Jeans, chic im Kleid, offen für alles Schöne, ehrlich, zärtlich und leider schon viel zu lang allein. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Simone, 59 J., liebevolle, ziel. schlank Witwe, junggeblieben, vollbusig, umzugsbereit, liebt Sauna, Haus- und Gartenarbeit, ist sexuell aufgeschlossen, aber völlig alleinstehend, sehr einsam und sucht deshalb einen lieben, gern auch älteren Mann, den sie umorgen möchte. Ein eig. Pkw ist vorhanden. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Heidrun, 66 Jahre, Witwe, hatte als Krankenschwester meinen Traumberuf bis zur Rente und fühle mich nun völlig allein. Ich suche einen netten, gern auch älteren Mann, für eine Partnerschaft mit allem drum und dran. Dazu gehört, dass man immer füreinander da ist und sich auf den anderen verlassen kann, egal was passiert. Auch Nähe und Zärtlichkeiten gehören dazu, darauf möchte ich nicht verzichten. Sehe jünger aus und habe eine gute Figur mit aufregenden Rundungen an der richtigen Stelle. Ich verwöhne gern und liebe es verwöhnt zu werden. Ich scheue keine Arbeit, koche gern, bin eine gute Hausfrau, mit Pkw, ehrlich und treu. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

Wiese in Pritzwalk, ca. 1,5 ha, kostenlos zur Nutzung abzugeben. ☎ 0178-1385232

3 süße Kätzchen in liebevolle Hände abzugeben, geimpft, geb. 30.6.25, ganz lieb, SG 20€. ☎ 01578/4481296

Süd-Rügen, v. priv. freie Plätze: FeWo, FH, WW., 1-6 Pers., 2 SZ, eig. Hof, preisgünstig. ☎ 0162/1783045

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ 01520/2194939

NEUES AUTO?...IN UNSEREM KFZ-MARKT!
Inserieren Sie jetzt. Wir beraten Sie gern: **0331 / 2840 404**

Doris, 74/160, Witwe, abends kommt die Stille und es gibt nichts Schlimmeres als allein zu sein. Ich sehne mich nach einem lieben, älteren Mann. Aber wo soll ich jemanden kennen lernen, bin weder eine Reisetante noch eine Theatergeherin. Meine ganze Hoffnung lege ich in diese Anzeige und wünsche mir, es meldet sich ein netter Mann, dem ich Hausfrau und Freundin sein möchte, mit dem ich den Tag verbringen und über alles reden kann, der mit mir schmust und kuschelt. Ich habe eine weiblich-schlank Figur und bin vollbusig, liebe alte Schlager, die Natur, rätsle gerne und fahre Auto. Zum Glück bin ich gesund, mir würde es aber auch nichts ausmachen, wenn Sie eine kleine Behinderung haben. Für mich zählen keine Äußerlichkeiten, nur sollten Sie es wirklich ehrlich meinen. Bei Wunsch und Sympathie würde ich auch zu Ihnen ziehen und bei Ihnen bleiben – versprochen! Rufen Sie bitte an über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Helga, 81/159/54, gelernte Physiotherapeutin, bin eine gutaussehende, liebe Witwe und eine gute Hausfrau, bin nur leider sehr einsam und möchte einfach wieder glücklich sein. Fahre Auto, bin nicht ortgebunden und suche einen lieben Mann, auch älter. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich warte hier auf Dich! Mandi, 45 J., Bilanzbuchhalterin, schlank, o. Anhang, bin eine Frau, die so ist, wie Du sie suchst, mal sportlich, mal elegant, tolle Hausfrau, knackig in Jeans, chic im Kleid, offen für alles Schöne, ehrlich, zärtlich und leider schon viel zu lang allein. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Simone, 59 J., liebevolle, ziel. schlank Witwe, junggeblieben, vollbusig, umzugsbereit, liebt Sauna, Haus- und Gartenarbeit, ist sexuell aufgeschlossen, aber völlig alleinstehend, sehr einsam und sucht deshalb einen lieben, gern auch älteren Mann, den sie umorgen möchte. Ein eig. Pkw ist vorhanden. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Heidrun, 66 Jahre, Witwe, hatte als Krankenschwester meinen Traumberuf bis zur Rente und fühle mich nun völlig allein. Ich suche einen netten, gern auch älteren Mann, für eine Partnerschaft mit allem drum und dran. Dazu gehört, dass man immer füreinander da ist und sich auf den anderen verlassen kann, egal was passiert. Auch Nähe und Zärtlichkeiten gehören dazu, darauf möchte ich nicht verzichten. Sehe jünger aus und habe eine gute Figur mit aufregenden Rundungen an der richtigen Stelle. Ich verwöhne gern und liebe es verwöhnt zu werden. Ich scheue keine Arbeit, koche gern, bin eine gute Hausfrau, mit Pkw, ehrlich und treu. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

Wiese in Pritzwalk, ca. 1,5 ha, kostenlos zur Nutzung abzugeben. ☎ 0178-1385232

3 süße Kätzchen in liebevolle Hände abzugeben, geimpft, geb. 30.6.25, ganz lieb, SG 20€. ☎ 01578/4481296

Süd-Rügen, v. priv. freie Plätze: FeWo, FH, WW., 1-6 Pers., 2 SZ, eig. Hof, preisgünstig. ☎ 0162/1783045

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ 01520/2194939

NEUES AUTO?...IN UNSEREM KFZ-MARKT!
Inserieren Sie jetzt. Wir beraten Sie gern: **0331 / 2840 404**

Doris, 74/160, Witwe, abends kommt die Stille und es gibt nichts Schlimmeres als allein zu sein. Ich sehne mich nach einem lieben, älteren Mann. Aber wo soll ich jemanden kennen lernen, bin weder eine Reisetante noch eine Theatergeherin. Meine ganze Hoffnung lege ich in diese Anzeige und wünsche mir, es meldet sich ein netter Mann, dem ich Hausfrau und Freundin sein möchte, mit dem ich den Tag verbringen und über alles reden kann, der mit mir schmust und kuschelt. Ich habe eine weiblich-schlank Figur und bin vollbusig, liebe alte Schlager, die Natur, rätsle gerne und fahre Auto. Zum Glück bin ich gesund, mir würde es aber auch nichts ausmachen, wenn Sie eine kleine Behinderung haben. Für mich zählen keine Äußerlichkeiten, nur sollten Sie es wirklich ehrlich meinen. Bei Wunsch und Sympathie würde ich auch zu Ihnen ziehen und bei Ihnen bleiben – versprochen! Rufen Sie bitte an über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Helga, 81/159/54, gelernte Physiotherapeutin, bin eine gutaussehende, liebe Witwe und eine gute Hausfrau, bin nur leider sehr einsam und möchte einfach wieder glücklich sein. Fahre Auto, bin nicht ortgebunden und suche einen lieben Mann, auch älter. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich warte hier auf Dich! Mandi, 45 J., Bilanzbuchhalterin, schlank, o. Anhang, bin eine Frau, die so ist, wie Du sie suchst, mal sportlich, mal elegant, tolle Hausfrau, knackig in Jeans, chic im Kleid, offen für alles Schöne, ehrlich, zärtlich und leider schon viel zu lang allein. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Simone, 59 J., liebevolle, ziel. schlank Witwe, junggeblieben, vollbusig, umzugsbereit, liebt Sauna, Haus- und Gartenarbeit, ist sexuell aufgeschlossen, aber völlig alleinstehend, sehr einsam und sucht deshalb einen lieben, gern auch älteren Mann, den sie umorgen möchte. Ein eig. Pkw ist vorhanden. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Heidrun, 66 Jahre, Witwe, hatte als Krankenschwester meinen Traumberuf bis zur Rente und fühle mich nun völlig allein. Ich suche einen netten, gern auch älteren Mann, für eine Partnerschaft mit allem drum und dran. Dazu gehört, dass man immer füreinander da ist und sich auf den anderen verlassen kann, egal was passiert. Auch Nähe und Zärtlichkeiten gehören dazu, darauf möchte ich nicht verzichten. Sehe jünger aus und habe eine gute Figur mit aufregenden Rundungen an der richtigen Stelle. Ich verwöhne gern und liebe es verwöhnt zu werden. Ich scheue keine Arbeit, koche gern, bin eine gute Hausfrau, mit Pkw, ehrlich und treu. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

Wiese in Pritzwalk, ca. 1,5 ha, kostenlos zur Nutzung abzugeben. ☎ 0178-1385232

3 süße Kätzchen in liebevolle Hände abzugeben, geimpft, geb. 30.6.25, ganz lieb, SG 20€. ☎ 01578/4481296

Süd-Rügen, v. priv. freie Plätze: FeWo, FH, WW., 1-6 Pers., 2 SZ, eig. Hof, preisgünstig. ☎ 0162/1783045

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ 01520/2194939

NEUES AUTO?...IN UNSEREM KFZ-MARKT!
Inserieren Sie jetzt. Wir beraten Sie gern: **0331 / 2840 404**

Doris, 74/160, Witwe, abends kommt die Stille und es gibt nichts Schlimmeres als allein zu sein. Ich sehne mich nach einem lieben, älteren Mann. Aber wo soll ich jemanden kennen lernen, bin weder eine Reisetante noch eine Theatergeherin. Meine ganze Hoffnung lege ich in diese Anzeige und wünsche mir, es meldet sich ein netter Mann, dem ich Hausfrau und Freundin sein möchte, mit dem ich den Tag verbringen und über alles reden kann, der mit mir schmust und kuschelt. Ich habe eine weiblich-schlank Figur und bin vollbusig, liebe alte Schlager, die Natur, rätsle gerne und fahre Auto. Zum Glück bin ich gesund, mir würde es aber auch nichts ausmachen, wenn Sie eine kleine Behinderung haben. Für mich zählen keine Äußerlichkeiten, nur sollten Sie es wirklich ehrlich meinen. Bei Wunsch und Sympathie würde ich auch zu Ihnen ziehen und bei Ihnen bleiben – versprochen! Rufen Sie bitte an über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Helga, 81/159/54, gelernte Physiotherapeutin, bin eine gutaussehende, liebe Witwe und eine gute Hausfrau, bin nur leider sehr einsam und möchte einfach wieder glücklich sein. Fahre Auto, bin nicht ortgebunden und suche einen lieben Mann, auch älter. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich warte hier auf Dich! Mandi, 45 J., Bilanzbuchhalterin, schlank, o. Anhang, bin eine Frau, die so ist, wie Du sie suchst, mal sportlich, mal elegant, tolle Hausfrau, knackig in Jeans, chic im Kleid, offen für alles Schöne, ehrlich, zärtlich und leider schon viel zu lang allein. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Simone, 59 J., liebevolle, ziel. schlank Witwe, junggeblieben, vollbusig, umzugsbereit, liebt Sauna, Haus- und Gartenarbeit, ist sexuell aufgeschlossen, aber völlig alleinstehend, sehr einsam und sucht deshalb einen lieben, gern auch älteren Mann, den sie umorgen möchte. Ein eig. Pkw ist vorhanden. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Heidrun, 66 Jahre, Witwe, hatte als Krankenschwester meinen Traumberuf bis zur Rente und fühle mich nun völlig allein. Ich suche einen netten, gern auch älteren Mann, für eine Partnerschaft mit allem drum und dran. Dazu gehört, dass man immer füreinander da ist und sich auf den anderen verlassen kann, egal was passiert. Auch Nähe und Zärtlichkeiten gehören dazu, darauf möchte ich nicht verzichten. Sehe jünger aus und habe eine gute Figur mit aufregenden Rundungen an der richtigen Stelle. Ich verwöhne gern und liebe es verwöhnt zu werden. Ich scheue keine Arbeit, koche gern, bin eine gute Hausfrau, mit Pkw, ehrlich und treu. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

Wiese in Pritzwalk, ca. 1,5 ha, kostenlos zur Nutzung abzugeben. ☎ 0178-1385232

3 süße Kätzchen in liebevolle Hände abzugeben, geimpft, geb. 30.6.25, ganz lieb, SG 20€. ☎ 01578/4481296

Süd-Rügen, v. priv. freie Plätze: FeWo, FH, WW., 1-6 Pers., 2 SZ, eig. Hof, preisgünstig. ☎ 0162/1783045

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ 01520/2194939

NEUES AUTO?...IN UNSEREM KFZ-MARKT!
Inserieren Sie jetzt. Wir beraten Sie gern: **0331 / 2840 404**

Doris, 74/160, Witwe, abends kommt die Stille und es gibt nichts Schlimmeres als allein zu sein. Ich sehne mich nach einem lieben, älteren Mann. Aber wo soll ich jemanden kennen lernen, bin weder eine Reisetante noch eine Theatergeherin. Meine ganze Hoffnung lege ich in diese Anzeige und wünsche mir, es meldet sich ein netter Mann, dem ich Hausfrau und Freundin sein möchte, mit dem ich den Tag verbringen und über alles reden kann, der mit mir schmust und kuschelt. Ich habe eine weiblich-schlank Figur und bin vollbusig, liebe alte Schlager, die Natur, rätsle gerne und fahre Auto. Zum Glück bin ich gesund, mir würde es aber auch nichts ausmachen, wenn Sie eine kleine Behinderung haben. Für mich zählen keine Äußerlichkeiten, nur sollten Sie es wirklich ehrlich meinen. Bei Wunsch und Sympathie würde ich auch zu Ihnen ziehen und bei Ihnen bleiben – versprochen! Rufen Sie bitte an über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Helga, 81/159/54, gelernte Physiotherapeutin, bin eine gutaussehende, liebe Witwe und eine gute Hausfrau, bin nur leider sehr einsam und möchte einfach wieder glücklich sein. Fahre Auto, bin nicht ortgebunden und suche einen lieben Mann, auch älter. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich warte hier auf Dich! Mandi, 45 J., Bilanzbuchhalterin, schlank, o. Anhang, bin eine Frau, die so ist, wie Du sie suchst, mal sportlich, mal elegant, tolle Hausfrau, knackig in Jeans, chic im Kleid, offen für alles Schöne, ehrlich, zärtlich und leider schon viel zu lang allein. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Simone, 59 J., liebevolle, ziel. schlank Witwe, junggeblieben, vollbusig, umzugsbereit, liebt Sauna, Haus- und Gartenarbeit, ist sexuell aufgeschlossen, aber völlig alleinstehend, sehr einsam und sucht deshalb einen lieben, gern auch älteren Mann, den sie umorgen möchte. Ein eig. Pkw ist vorhanden. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Heidrun, 66 Jahre, Witwe, hatte als Krankenschwester meinen Traumberuf bis zur Rente und fühle mich nun völlig allein. Ich suche einen netten, gern auch älteren Mann, für eine Partnerschaft mit allem drum und dran. Dazu gehört, dass man immer füreinander da ist und sich auf den anderen verlassen kann, egal was passiert. Auch Nähe und Zärtlichkeiten gehören dazu, darauf möchte ich nicht verzichten. Sehe jünger aus und habe eine gute Figur mit aufregenden Rundungen an der richtigen Stelle. Ich verwöhne gern und liebe es verwöhnt zu werden. Ich scheue keine Arbeit, koche gern, bin eine gute Hausfrau, mit Pkw, ehrlich und treu. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

Wiese in Pritzwalk, ca. 1,5 ha, kostenlos zur Nutzung abzugeben. ☎ 0178-1385232

3 süße Kätzchen in liebevolle Hände abzugeben, geimpft, geb. 30.6.25, ganz lieb, SG 20€. ☎ 01578/4481296

Süd-Rügen, v. priv. freie Plätze: FeWo, FH, WW., 1-6 Pers., 2 SZ, eig. Hof, preisgünstig. ☎ 0162/1783045

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ 01520/2194939

NEUES AUTO?...IN UNSEREM KFZ-MARKT!
Inserieren Sie jetzt. Wir beraten Sie gern: **0331 / 2840 404**

Doris, 74/160, Witwe, abends kommt die Stille und es gibt nichts Schlimmeres als allein zu sein. Ich sehne mich nach einem lieben, älteren Mann. Aber wo soll ich jemanden kennen lernen, bin weder eine Reisetante noch eine Theatergeherin. Meine ganze Hoffnung lege ich in diese Anzeige und wünsche mir, es meldet sich ein netter Mann, dem ich Hausfrau und Freundin sein möchte, mit dem ich den Tag verbringen und über alles reden kann, der mit mir schmust und kuschelt. Ich habe eine weiblich-schlank Figur und bin vollbusig, liebe alte Schlager, die Natur, rätsle gerne und fahre Auto. Zum Glück bin ich gesund, mir würde es aber auch nichts ausmachen, wenn Sie eine kleine Behinderung haben. Für mich zählen keine Äußerlichkeiten, nur sollten Sie es wirklich ehrlich meinen. Bei Wunsch und Sympathie würde ich auch zu Ihnen ziehen und bei Ihnen bleiben – versprochen! Rufen Sie bitte an über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Helga, 81/159/54, gelernte Physiotherapeutin, bin eine gutaussehende, liebe Witwe und eine gute Hausfrau, bin nur leider sehr einsam und möchte einfach wieder glücklich sein. Fahre Auto, bin nicht ortgebunden und suche einen lieben Mann, auch älter. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich warte hier auf Dich! Mandi, 45 J., Bilanzbuchhalterin, schlank, o. Anhang, bin eine Frau, die so ist, wie Du sie suchst, mal sportlich, mal elegant, tolle Hausfrau, knackig in Jeans, chic im Kleid, offen für alles Schöne, ehrlich, zärtlich und leider schon viel zu lang allein. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Simone, 59 J., liebevolle, ziel. schlank Witwe, junggeblieben, vollbusig, umzugsbereit, liebt Sauna, Haus- und Gartenarbeit, ist sexuell aufgeschlossen, aber völlig alleinstehend, sehr einsam und sucht deshalb einen lieben, gern auch älteren Mann, den sie umorgen möchte. Ein eig. Pkw ist vorhanden. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Heidrun, 66 Jahre, Witwe, hatte als Krankenschwester meinen Traumberuf bis zur Rente und fühle mich nun völlig allein. Ich suche einen netten, gern auch älteren Mann, für eine Partnerschaft mit allem drum und dran. Dazu gehört, dass man immer füreinander da ist und sich auf den anderen verlassen kann, egal was passiert. Auch Nähe und Zärtlichkeiten gehören dazu, darauf möchte ich nicht verzichten. Sehe jünger aus und habe eine gute Figur mit aufregenden Rundungen an der richtigen Stelle. Ich verwöhne gern und liebe es verwöhnt zu werden. Ich scheue keine Arbeit, koche gern, bin eine gute Hausfrau, mit Pkw, ehrlich und treu. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

Wiese in Pritzwalk, ca. 1,5 ha, kostenlos zur Nutzung abzugeben. ☎ 0178-1385232

3 süße Kätzchen in liebevolle Hände abzugeben, geimpft, geb. 30.6.25, ganz lieb, SG 20€. ☎ 01578/4481296

Süd-Rügen, v. priv. freie Plätze: FeWo, FH, WW., 1-6 Pers., 2 SZ, eig. Hof, preisgünstig. ☎ 0162/1783045

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ 01520/2194939

NEUES AUTO?...IN UNSEREM KFZ-MARKT!
Inserieren Sie jetzt. Wir beraten Sie gern: **0331 / 2840 404**

Doris, 74/160, Witwe, abends kommt die Stille und es gibt nichts Schlimmeres als allein zu sein. Ich sehne mich nach einem lieben, älteren Mann. Aber wo soll ich jemanden kennen lernen, bin weder eine Reisetante noch eine Theatergeherin. Meine ganze Hoffnung lege ich in diese Anzeige und wünsche mir, es meldet sich ein netter Mann, dem ich Hausfrau und Freundin sein möchte, mit dem ich den Tag verbringen und über alles reden kann, der mit mir schmust und kuschelt. Ich habe eine weiblich-schlank Figur und bin vollbusig, liebe alte Schlager, die Natur, rätsle gerne und fahre Auto. Zum Glück bin ich gesund, mir würde es aber auch nichts ausmachen, wenn Sie eine kleine Behinderung haben. Für mich zählen keine Äußerlichkeiten, nur sollten Sie es wirklich ehrlich meinen. Bei Wunsch und Sympathie würde ich auch zu Ihnen ziehen und bei Ihnen bleiben – versprochen! Rufen Sie bitte an über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Helga, 81/159/54, gelernte Physiotherapeutin, bin eine gutaussehende, liebe Witwe und eine gute Hausfrau, bin nur leider sehr einsam und möchte einfach wieder glücklich sein. Fahre Auto, bin nicht ortgebunden und suche einen lieben Mann, auch älter. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich warte hier auf Dich! Mandi, 45 J., Bilanzbuchhalterin, schlank, o. Anhang, bin eine Frau, die so ist, wie Du sie suchst, mal sportlich, mal elegant, tolle Hausfrau, knackig in Jeans, chic im Kleid, offen für alles Schöne, ehrlich, zärtlich und leider schon viel zu lang allein. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Simone, 59 J., liebevolle, ziel. schlank Witwe, junggeblieben, vollbusig, umzugsbereit, liebt Sauna, Haus- und Gartenarbeit, ist sexuell aufgeschlossen, aber völlig alleinstehend, sehr einsam und sucht deshalb einen lieben, gern auch älteren Mann, den sie umorgen möchte. Ein eig. Pkw ist vorhanden. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Heidrun, 66 Jahre, Witwe, hatte als Krankenschwester meinen Traumberuf bis zur Rente und fühle mich nun völlig allein. Ich suche einen netten, gern auch älteren Mann, für eine Partnerschaft mit allem drum und dran. Dazu gehört, dass man immer füreinander da ist und sich auf den anderen verlassen kann, egal was passiert. Auch Nähe und Zärtlichkeiten gehören dazu, darauf möchte ich nicht verzichten. Sehe jünger aus und habe eine gute Figur mit aufregenden Rundungen an der richtigen Stelle. Ich verwöhne gern und liebe es verwöhnt zu werden. Ich scheue keine Arbeit, koche gern, bin eine gute Hausfrau, mit Pkw, ehrlich und treu. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

Wiese in Pritzwalk, ca. 1,5 ha, kostenlos zur Nutzung abzugeben. ☎ 0178-1385232

3 süße Kätzchen in liebevolle Hände abzugeben, geimpft, geb. 30.6.25, ganz lieb, SG 20€. ☎ 01578/4481296

Süd-Rügen, v. priv. freie Plätze: FeWo, FH, WW., 1-6 Pers., 2 SZ, eig. Hof, preisgünstig. ☎ 0162/1783045

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ 01520/2194939

NEUES AUTO?...IN UNSEREM KFZ-MARKT!
Inserieren Sie jetzt. Wir beraten Sie gern: **0331 / 2840 404**

Doris, 74/160, Witwe, abends kommt die Stille und es gibt nichts Schlimmeres als allein zu sein. Ich sehne mich nach einem lieben, älteren Mann. Aber wo soll ich jemanden kennen lernen, bin weder eine Reisetante noch eine Theatergeherin. Meine ganze Hoffnung lege ich in diese Anzeige und wünsche mir, es meldet sich ein netter Mann, dem ich Hausfrau und Freundin sein möchte, mit dem ich den Tag verbringen und über alles reden kann, der mit mir schmust und kuschelt. Ich habe eine weiblich-schlank Figur und bin vollbusig, liebe alte Schlager, die Natur, rätsle gerne und fahre Auto. Zum Glück bin ich

Ein Leben für die Wahrheit

Eine Ausstellung in Neuruppiner Kirche berichtet über den Pfarrer Albert Willimsky

NEURUPPIN. Seit der vergangenen Woche kann in der katholischen Kirche Herz Jesu in der Präsidentenstraße 86 in Neuruppin die Wanderausstellung „Albert Willimsky – ein Leben für die Wahrheit“ besucht werden.

Die Ausstellung ist bis Ende August jeweils von Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr und zu anderen Zeiten nach Absprache zugänglich.

Die katholische Pfarrei Heilige Gertrud von Helfta – Oberhavel-Ruppiner Kirche – lädt zu dieser Ausstellung ein.

Pfarrer Albert Willimsky (1890 – 1940) war der erste katholische Priester des Bistums Berlin, der Opfer der NS-Herrschaft wurde. Er starb am 22. Februar 1940 im Konzentrationslager Sachsenhausen.

Mit großem Mut und Gottvertrauen hat er an den Orten seines Wirkens (u. a. als Pfarrer von Gransee) das christliche Menschenbild gegen den Na-

tionalsozialismus verteidigt. Deshalb wird er länderübergreifend in Deutschland und Polen als Streiter für die Wahrheit und Glaubenszeuge verehrt.

In der Ausstellung „Albert Willimsky – ein Leben für die Wahrheit“ werden die Lebensstationen des beeindruckenden Priesters, biografische Texte, bisher unveröffentlichte Lebenszeugnisse, Dokumente und Fotos präsentiert.

Die Ausstellung wurde in Trägerschaft des Vereins deo iuvante Friesack e.V. erarbeitet und von der Brandenburgischen Landeszentrale für politische Bildung gefördert. WS

Eine Ausstellung in der katholischen Kirche Herz Jesu in Neuruppin beschäftigt sich momentan mit dem Leben des Pfarrers Albert Willimsky, der 1940 im KZ Sachsenhausen ermordet wurde.

Foto: Privat

Summertime

Ein besonderes Konzert in Ganz: Das Youkali lädt für den 18. Juli zu einer kleinen Reise durch die Geschichte der Mundharmonika ein

GANZ. Zu einer Reise durch die Geschichte der Mundharmonika lädt das Pyrit-Festival für den kommenden Samstag ein. Am 18. Juli ist der Musiker, Sänger und Schauspieler Tomasz Dziecielski zu Gast im Youkali in Ganz. Im Gepäck hat er seine Mundharmonika. Tomasz Dziecielski ist ein Virtuose auf der Mundharmonika und er beherrscht alle Stile und Genres. So spielt er das berühmte „Summertime“ von George Gershwin genauso ergreifend wie „Oblivion“ von Piazzolla oder Blues-Standards von Little Walter, einem der Pioniere der Blues-Harmonika. Irish Folk wie „Sallys Garden“ wirkt in seiner Interpretation besonders lebendig. Jazz wie „Georgia on my mind“ – bekannt durch die Version von Ray Charles – lässt den Zuhörer mitwippen.

Wenn Tomasz Volkslieder spielt, bleibt es nicht bei der schlichten Melodie. Er variiert sie und improvisiert darüber aus dem Stand. Und schließlich spielt er auch eigene Arrangements von klassischen Stücken wie das Arioso von Bach. Tomasz Dzieci-

ski wurde in Polen geboren und wuchs in Berlin auf. Sein Interesse an Musik aller Genres war früh da. So begann er Gitarre zu lernen, um klassisches Repertoire aber auch Blues- und Rockmusik zu spielen. Hinzu kam die Mundharmonika, als ein Instrument zum Bluesspielen, das man einfach immer in der Tasche haben kann.

Nachdem er angefangen hatte Gesangunterricht zu nehmen, entschied er sich, eine Aufnahmeprüfung für klassischen Gesang zu machen und absolvierte dann ein Gesangsstudium in Leipzig. Schon während des Studiums hatte Tomasz Dziecielski erste Engagements am Opernhaus Chemnitz und an der Staatsoperette Dresden. In Musicalproduktionen konnte er seine klassische Stimme mit seinem Wissen über populäre Musik verbinden.

Durch die schauspielerische Arbeit auf der Bühne, zusätzliche Kurse und Einzelunterricht erweiterte er sein Betätigungsfeld und ist zur Zeit auch als Schauspieler tätig.

Inspiriert durch bekannte moderne Mundharmonika-

Spieler begann dieses Instrument in den letzten Jahren immer mehr Platz in seiner künstlerischen Arbeit einzunehmen und zwar in unterschiedlichen Genres wie Blues, Jazz, Irish-Folk oder auch Klassik.

Bei einem hoffentlich lauen Sommerabend erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit unterhaltsamer Moderation sowie mit Snacks und kühlen Getränken. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Karten im Vorverkauf gibt es online auf www.pyrit-festival.de, in den Touristinfos in Wittstock und Kyritz sowie an der Abendkasse.

WS

Tomasz Dziecielski ist ein Virtuose auf der Mundharmonika und er beherrscht alle Stile und Genres. Am 18. Juli ist er zu Gast im Youkali in Ganz.

Foto: Tomasz Dziecielski



WOCHENSPIEGEL BLITZLICHT

Treckertreffen unterm Storchennest

Bereits zum 7. Mal fand am letzten Wochenende im Juni das nun schon traditionelle Biesener Trecker- und Fahrzeugtreffen statt. Auch in diesem Jahr war es vor allem Lars König, der sich um die Organisation kümmerte – und er hatte viel zu tun, denn es war ein heißes Wochenende. Unter besonderer Berücksichtigung der Witterungsverhältnisse gab es an den drei Tagen Erholung, Spiel und Spaß, aber auch Speisen und Getränke. Natürlich kam der Erfahrungsaustausch an den Fahrzeugen nicht zu kurz. Zudem führten die Teilnehmer auch eine Ausfahrt mit ihren Fahrzeugen in die nähere Umgegend durch. Zu den Gästen gehörten auch Interessierte aus Wittstock, Randow und Berlinchen.

Text und Fotos: Ingolf Matschy



Kanalinseln im Sommerlicht

Isle of Wight - Falmouth - Scilly-Islands - Guernsey - St. Malo - Jersey - Alderney - Dover

Süd-England, Kanalinseln & Bretagne

Inklusive Busanreise und Busabreise zum/vom Schiff

Christmas Shopping in London

London - Antwerpen

Adventszauber & Lichterglanz

MAZ LESERREISEN

Mit der MS „Hamburg“ gleiten Sie durch Europas schönste Inselwelten – von der idyllischen Isle of Wight bis zu den traumhaften Scilly Islands und den charmanten Kanalinseln. Den krönenden Abschluss bildet das historische Saint-Malo, das mit rauer Schönheit und maritimem Zauber berührt.

Inklusive
Busan-/rückreise zum/vom Schiff nach/ab Hamburg / Kreuzfahrt Hamburg - Isle of Wight - Falmouth - Scilly Islands - Guernsey - St. Malo - Jersey - Alderney - Dover - Hamburg / 11 Übernachtungen mit Vollpension an Bord der MS „Hamburg“ (Kabine je nach gebuchter Kategorie) / 50 € Bordguthaben p. P. für PTI-Gäste

Eingeschlossene Highlights
2x Kapitänsdinner / Veranstaltungen an Bord / Lektorate über Ihre Reiseziele / Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung / Concierge Service an Bord / sämtliche Hafen- und Passagiergebühren / Plantours-Reiseleitung an Bord / PTI-Reisebegleitung ab 28 Pers. u.v.m.

Preise pro Person in Euro
2-Bett-Kabine, innen: ab 2.745,-*
2-Bett-Kabine, außen: ab 4.075,-*

Reisetermin (12 Tage)
10.07.2027 – 21.07.2027
* Inklusive Frühbucherrabatt bis zu 304 € p. P. bei Buchung bis 30.11.26.
Komfort-Highlight: Auch mit PTI-Haustürservice buchbar!

Erleben Sie eine unvergessliche Kreuzfahrt zur Adventszeit auf der Themse in Richtung London! Ein unvergesslicher Gänsehautmoment erwartet Sie bei der Fahrt unter der beeindruckenden Tower Bridge – ein Augenblick voller Zauber.

Inklusive
Busan-/rückreise zum/vom Schiff nach/ab Hamburg / Kreuzfahrt Hamburg - London - Antwerpen - Hamburg / 6 Übernachtungen mit Vollpension an Bord der MS „Hamburg“ (Kabine je nach gebuchter Kategorie) / 50 € Bordguthaben p. P. für PTI-Gäste

Eingeschlossene Highlights
2x Kapitänsdinner / Veranstaltungen an Bord / Lektorate über Ihre Reiseziele / Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung / Concierge Service an Bord / sämtliche Hafen- und Passagiergebühren / Plantours-Reiseleitung an Bord / PTI-Reisebegleitung ab 28 Pers. u.v.m.

Preise pro Person in Euro
2-Bett-Kabine, innen: ab 1.130,-*
2-Bett-Kabine, außen: ab 1.700,-*

Reisetermin (7 Tage)
01.12.2027 – 07.12.2027
* Inklusive Frühbucherrabatt bis zu 124 € p. P. bei Buchung bis 30.11.26.

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-Haustürservice buchbar!

Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH | Geschäftsführer: Kai Otto | HRB 15935 | Neu Roggentiner Str. 3 | 18184 Roggentin/Rostock in Zusammenarbeit mit PTI Panoramica Touristik International GmbH | Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:
☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
🌐 maz.pti.de

Märkische Allgemeine